



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
**Altenkirchen-
Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 46 • Donnerstag, 12.11.2020 • Jahrgang I

AK

**Glücksdrache bewacht den Schulhof der Glück auf!-
Grundschule Horhausen**

„Kunst am Bau“ an der Glück auf!-Grundschule

Ein rund 600 Kilogramm schwerer Glücksdrache aus Beton, hergestellt von der bildenden Künstlerin Tanja Corbach aus Steimel, ziert ab sofort den Schulhof der Horhausener Bildungseinrichtung. Wie Andreas Marenbach und Nicolai Hees von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld während der Vorstellung der rund 14.630 Euro teuren Skulptur informierten, wurde für die „Kunst am Bau“ der Erweiterung der Horhausener Schule eigens ein Wettbewerb ausgerufen.



„Kunst am Bau“ an der Glück auf!-Grundschule in Horhausen. Die bildende Künstlerin Tanja Corbach (hinten, Mitte) aus Steimel präsentierte auf dem Schulhof, zusammen mit Schülern, Rektorin Claudia Fels, sowie den Mitarbeitern der Verwaltung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Andreas Marenbach und Nicolai Hees, ihre neueste Skulptur, einen schweren Glücksdrachen aus Beton. Unterstützt wurde sie während ihrer Tätigkeit von Jahrespraktikantin Valerie Reichert aus Eichen (hinten, 4. von rechts).

Foto: Heinz-Günter Augst

– Fortsetzung siehe Innenteil –

– Fortsetzung der Titelseite –

Glücksdrache bewacht den Schulhof der Glück auf!-Grundschule Horhausen

Das Schülerparlament und das Kollegium der Schule haben sich letztendlich für den „Glücksdrachen in Verbindung mit der Glück auf!-Grundschule“ von Tanja Corbach entschieden.

„Kinder lieben Drachen und Fabelwesen“, so die Künstlerin bei der Präsentation ihres jüngsten Projekts. „Der Glücksdrache der Schule vermittelt Freude, regt die Phantasie der Kinder an und unterstützt die positive Ausrichtung im Miteinander.“

Im Vorfeld ihrer Arbeit war Tanja Corbach das Konterfei von Friedrich-Wilhelm Raiffeisen in Form seines Kopfes an der Bundesstraße 256 im Nachbarort von Horhausen in Güllesheim schon mehrmals aufgefallen.

In dem Geiste von Raiffeisen steht der Glücksdrache auch für ein lebendiges und wertvolles Miteinander. Tanja Corbach bot den Schülern für die Herstellung der Skulptur die Möglichkeit an, eine keramische Mosaikfliese aus Ton selbst herzustellen und diese mit einzubringen. Hierbei durfte gestempelt und ein eigenes Muster in den Ton gedrückt oder gezeichnet werden.

Die fertigen Arbeiten wurden in ihrem Atelier gebrannt, glasiert und in das Mosaik des Drachens integriert. Bei der farblichen Gestaltung bezog sich die 51-Jährige, die unter anderem auch für die Jungendkunstschule in Altenkirchen tätig ist, auf das architektonische Farbkonzept der Neubaus und Farben des Schriftzugs der Schule. Somit belebt der Glücksdrache den ohnehin freundlich gestalteten Schulhof und nimmt klaren Bezug zum Neubau. In der Platzierung der ausgesuchten Farben bekamen die Schüler die Möglichkeit, die Farben des Tieres selbst in eine von ihr ausgegebene Mustervorlage zu zeichnen. Die entstandenen Ideen übersetzte die Steimelerin in das zu realisierende Farbkonzept der Skulptur. Der Glücksdrache „Glück auf!“ spannt aus dem alten Gruß, gut wieder ans Tageslicht zu finden, den Bogen in die heutige Zeit.

Dies bestätigte auch Schulleiterin Claudia Fels. „Es ist einfach toll, was hier von und mit Tanja Corbach entstanden ist.“ Die Glück auf!-Grundschule wird aktuell von rund 280 Kindern besucht. 92 Schüler nutzen die Bildungseinrichtung als Ganztagschule und weitere 60 bis 80 Kinder besuchen die Schule im Rahmen der Betreuenden Grundschule.

Staffelstab im Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA) übergeben an Wolfgang Schneider

Michael Wagener als Vorsteher und ehemalige Werkleiter Jürgen Kolb und Joachim Greb verabschiedet

In einer Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA) im Kulturwerk Wissen wurde Wolfgang Schneider zum neuen Vorstandsvorsteher gewählt. Er löst Michael Wagener nach 14 Jahren ab, der damit den Staffelstab an seinen bisherigen Stellvertreter übergibt.

Bis zum Ausscheiden des Landkreises als Verbandsmitglied fungierte der jeweilige Landrat als Vorsteher des Verbandes. Ab 2006 bis zu seinem Ausscheiden im Juni dieses Jahres war Michael Wagener Vorstandsvorsteher des bei den Stadtwerken Wissen beheimateten Zweckverbandes WKA. Zum neuen Vorstandsvorsteher wurde nun der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daaden-

Herdorf bestimmt. Mit Wolfgang Schneider sei ein „erfahrener und kompetenter Fuhrmann“ gewählt worden, wie der Beigeordnete der VG Altenkirchen-Flammersfeld Rolf Schmidt-Markoski es ausdrückte, als er die Ernennung Schneiders zum Ehrenbeamten vornahm. Zum Stellvertreter von Bürgermeister Schneider wurde Bürgermeister Berno Neuhoff (VG Wissen) gewählt.

In einer kurzen Laudatio skizzierte Wolfgang Schneider einige wichtige Meilensteine des scheidenden Vorstandsvorstehers. Schneider: „Mit Michael Wagener seien die Führer in Richtung Neuwied ausgestreckt worden und auch in den Westerwald. Auch sei die Wasserleitung zum Aggerverband „gedoppelt“ worden, um die Versorgung mit Wasser im Kreis Altenkirchen sicherzustellen.“

Schneider würdigte auch die Verdienste der ausgeschiedenen Werkleiter Joachim Greb (VG Hamm) und Jürgen Kolb (ehem. VG Altenkirchen), die mit Tatkraft und Sachverstand in der Arbeitsgruppe der Werkleiter innerhalb des WKA über viele Jahre mitgearbeitet hätten.

Die drei Ausgeschiedenen dankten persönlich allen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Michael Wagener: „Früher, als ich noch beim Kreis tätig war, wurde innerhalb des Verbandes oft und heftig miteinander diskutiert, ja um die jeweilige Sicht und Position des Einzelnen förmlich gerungen. Heute sei die Zusammenarbeit immer von großer Sachlichkeit und Einmütigkeit geprägt. Dazu trage auch maßgeblich die gute Vorbereitung in den Arbeitsgruppen bei. Aber bei aller Streitlust hätten die Gründungsväter des WKA auch Weitblick bewiesen, was sich dann in zukunftsweisenden Entscheidungen bewährte. Es gelte, diesen zu behalten und sich nicht nur auf das Versorgungsgebiet zu konzentrieren, sondern den Blick auch in Richtung Westerwald sowie Neuwied auszuweiten um dort sinnvolle Möglichkeiten der Kooperation auf den Weg zu bringen.“



v.l. (Sitzung des WKA im Kulturwerk): Jürgen Kolb, Michael Wagener (ehem. Vorstandsvorsteher WKA) wurden von Wolfgang Schneider (neuer Vorstandsvorsteher WKA) verabschiedet, ebenso wie Joachim Greb rechts.

Hinweis der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen-Flammersfeld

Die Verbandsgemeindekasse macht darauf aufmerksam, dass

am 15. November 2020

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Straßenreinigungsgebühren fällig sind.

Alexander Roth, Kassenverwalter



Elfter Aufruf zur Einreichung von Leader-Projekten

In der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Raiffeisen Region arbeiten die Verbandsgemeinden Dierdorf und Puderbach sowie die Gebiete der ehem. VG Flammersfeld und der ehem. VG Rengsdorf zusammen, um mithilfe des europäischen Förderprogramms LEADER zukunftsfähige Projekte in der Region umzusetzen. Ihr stehen im Zeitraum bis 2022 insgesamt 2,6 Mio. € Fördergelder der EU und des Landes zur Verfügung.

Die LAG gibt allen interessierten Kommunen, Vereinen und Verbänden, Privatpersonen und Unternehmen die Gelegenheit, weitere Projekte zur Bewertung einzureichen. Entscheidend für die Auswahl eines Projekts ist es, wie gut es die Region voranbringt und die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LILE) unterstützt.

Für diesen 11. Förderaufruf gilt: Alle Interessierten sind aufgefordert, ihre Projekte in Form eines Projektsteckbriefs bis zum 15.12.2020 bei der LAG (Geschäftsstelle in der VG Puderbach) einzureichen.

Alle Informationen zum Projektaufruf (Projektauswahlkriterien, Projektsteckbrief etc.) finden Sie unter www.leader.raiffeisenregion.de/Aktuelles

TIPP: Bei den bisherigen Projektaufrufen hat es sich als ratsam erwiesen, wenn Sie sich beim Ausfüllen des Projektsteckbriefs von unserer Regionalmanagerin Marion Gutberlet beraten lassen, die Sie unter 0261/30439 18 und marion.gutberlet@sweco.gmbh.de erreichen.

Die Beratung ist für Sie kostenlos.



gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



im Rahmen des Entwicklungsprogramms „Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung“ (EULLE) Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Rheinland-Pfalz



ABHOL- UND LIEFERSERVICE

Mit Hilfe des QR-Codes finden Sie eine Übersicht über die Möglichkeiten des Abhol- und Lieferservice für Lebensmittel, Essen und Getränke in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.



Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Kollegen der Wirtschaftsförderung:
Telefon: 02681 / 85 191 oder per Mail:
sissi.jung@vg-ak-ff.de





Aktion für Kinder in der Bücherei in Altenkirchen

Nachdem der Lesesommer in diesem Jahr in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen nicht stattfinden konnte, hat sich das Team eine kleine Aktion als „Ersatz“ für den ausgefallenen Lesesommer ausgedacht: **Das ‚Blind Date‘ mit einem Buch.**

Das ist eine ganz andere, spannendere Möglichkeit, ein Buch auszuleihen. Für Kinder ab 10 hat das Team der Bücherei Bücher eingepackt und mit ein paar Stichworten zum Inhalt versehen. Die Bücher können aufgrund dieser Beschreibungen ausgewählt und ausgeliehen werden, aber erst zu Hause beim Auspacken erfährt man, was man sich entliehen hat. Ob die Überraschung gelungen ist oder nicht, können die Kinder auf einem beige-

legten Feedbackzettel mitteilen. Und wer möchte, kann an der Verlosung von Buchgutscheinen teilnehmen.

Unter allen abgegebenen Feedbacks werden Ende November drei Buchgutscheine verlost.

Die Aktion beginnt mit den Herbstferien und das Büchereiteam freut sich auf alle Kinder, die ihr erstes Blind Date in der Bücherei erleben wollen.

Die Bücherei unter der Kirche ist geöffnet:

Montag: 15 - 18 Uhr

Dienstag: 15 - 18 Uhr

Donnerstag: 10 - 18 Uhr

www.buecherei-ak.de

Onlinekatalog unter www.bibkat.de/altenkirchen

Jugendräume Horhausen und Pleckhausen

Coronabedingt müssen wir leider die offenen Treffs der Jugendräume Horhausen und Pleckhausen **bis voraussichtlich Ende November** schließen. Alternativ biete ich euch meine Unterstützung bei Problemen an.

Sucht ihr jemanden zum Reden, weil ihr Ärger in der Schule, Zuhause oder mit Freund*innen habt? Oder braucht Ihr Unterstützung bei euren Hausaufgaben? Ruft mich unter 0171-2060613 an und

wir machen einen persönlichen Termin für ein Treffen in einem der beiden Jugendräume aus.

Ich wünsche euch allen, dass ihr gut durch den November kommt und hoffe euch bald wieder in den Jugendräumen zu begrüßen.

Angebot der Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld

Waltraud Franzen: 02681 - 85194 od. 0171 - 2060613
jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Jugendpflege der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Postanschrift: Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen

Besucheranschrift: Rathaus Flammersfeld · Rheinstraße 17 · 57632 Flammersfeld

Martina Morenzin Telefon: 02681 / 85-195 · Mobil: 0160 / 92977541 E-Mail: jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Waltraud Franzen Telefon: 02681 / 85-194 · Mobil: 0171 / 2060613 · E-Mail: jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website der Verbandsgemeinde, Rubrik „Leben und Wohnen“ > „Alt und Jung“ > „Jugendpflege im Bereich Flammersfeld“.

JU Kids



ASG Altenkirchen



Fußball - Bambini



Auch wenn in dieser Saison keine Turniere in der Halle oder im Freien stattfinden, so konnten sich die Altenkirchener Bambini dennoch über einen neuen Trikotsatz freuen, den das Fachgeschäft Herrenmoden Iserlohe aus Altenkirchen den jüngsten Kickern spendierte.

Auf dem Foto mit der Mannschaft der Sponsor Martin Iserlohe, der Abteilungsleiter Fußball der ASG Altenkirchen Stefan Kunz, sowie die beiden Trainer O. Müller und Jan Ließfeld.



WIR SUCHEN AZUBIS für 2021!

Erzieherin,

in einer unserer 15 Kita's.

„Genau mein Ding!“

MACH WAS AUS DIR!

Wir bieten Dir verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten in unserer Verwaltung und Einrichtungen.



**Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld**

Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen
Herr Frank Schneider · Telefon 02685 85-236
bewerbung@vg-ak-ff.de · www.altenkirchen-flammersfeld.de

**Dann bewirb Dich
jetzt bei UNS!**



Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen **02681/85-0**
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld **02681/85-0**
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de, www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet. Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr geschlossen.

Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr bis 18 Uhr
 Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
 Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
 Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im **DRK-Krankenhaus Altenkirchen** **02681/9843209**
 Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr - Mittwoch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Donnerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag 7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** **112**.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald **0180/5112066**

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) **0180/5112057**

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
 an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
 an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
 In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** **112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... **0180/5040308**

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... **0180/5258825**

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... **112**

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf **110**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) **02681/85-105**

(Ortsgemeinden Berzhäuser, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) **02687/921921**

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) **02683/912120**

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Eggert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girnstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,

Hochstraße 30,

57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf **112**

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07

wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0171 68 30 947

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Meffert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsman Wolfgang Lanvermann 0151/41635451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsman Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über

Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1,

45128 Essen über Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet „Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsldorf

Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinde Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Am Dienstag, 17. November 2020, 17.30 Uhr, findet eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses statt.

Die Sitzung beginnt um 17.30 Uhr mit der Besichtigung der neuen Schulsporthalle in Weyerbusch und wird anschließend (ab ca. 18 Uhr) in der alten Schulsporthalle der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule in Weyerbusch fortgesetzt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Besichtigung der neuen Sporthalle an der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule in Weyerbusch

Vorberatende Beschlussfassungen

2. Bestätigung einer Eilentscheidung Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ - Projektaufruf 2020
3. Information zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans
4. Verschiedenes

*Fred Jüngerich,
Bürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Werkausschusses

Am Donnerstag, 19. November 2020, 17.30 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Werkausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Auftragsvergabe von Zeitvertragsarbeiten; Tiefbau- und Rohrverlegung, Los 1: Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen
2. Auftragsvergabe von Zeitvertragsarbeiten; Tiefbau- und Rohrverlegung; Los 2: Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld
3. Auftragsvergabe Sanierung Hochbehälter Dorn
4. Zwischenbericht der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld zum 30.9.2020; Betriebszweig Wasserwerk
5. Zwischenbericht der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld zum 30.9.2020; Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtungen

Vorberatende Beschlussfassungen

6. Feststellung des Jahresabschlusses, des gesetzlichen Anhangs sowie des Lageberichtes der ehemaligen Verbandsgemeindewerke Altenkirchen - Betriebszweig Wasserwerk - für das Wirtschaftsjahr 2019
7. Feststellung des Jahresabschlusses, des gesetzlichen Anhangs sowie des Lageberichtes der ehemaligen Verbandsgemeindewerke Altenkirchen - Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtungen - für das Wirtschaftsjahr 2019
8. Feststellung des Jahresabschlusses, des gesetzlichen Anhangs sowie des Lageberichtes der ehemaligen Verbandsgemeindewerke Flammersfeld - Betriebszweig Wasserwerk - für das Wirtschaftsjahr 2019
9. Feststellung des Jahresabschlusses, des gesetzlichen Anhangs sowie des Lageberichtes der ehemaligen Verbandsgemeindewerke Flammersfeld - Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtungen - für das Wirtschaftsjahr 2019
10. Beschluss über die Erhöhung der Entgelte Wasserversorgung für den Versorgungsbereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld
11. Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld 2021/2022; Wirtschaftsplan 2021 für die Betriebszweige „Wasserwerk“ und „Abwasserbeseitigungseinrichtungen“ der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld
12. Festlegung der Grundlage für die künftige Erhebung der Entgelte für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung
13. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

14. Personalangelegenheiten
15. Verschiedenes

*Fred Jüngerich
Bürgermeister*

Bekanntmachung

■ Planfeststellung für das Bauvorhaben „Neubau, GSM-R Standort Obererbach“, Bahn-km 65,750 der Strecke 3032 Engers - Au (Sieg) in der Gemeinde Obererbach

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, vom 12.10.2020, Az. 551ppt/033-2017#004, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 20.11.2020 bis 04.12.2020 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, Untermainkai 23 - 25, 60329 Frankfurt/Main, eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Altenkirchen, 02.11.2020

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

*Fred Jüngerich
Bürgermeister*

■ In eigener Sache

In der letzten Ausgabe kam es von Seiten des Verlages zu einer fehlerhaften Veröffentlichung, die wir hiermit berichtigen. Wir bitten dieses Versehen zu entschuldigen.

Nachruf

Wir trauern um den am 15. Oktober 2020
verstorbenen Feuerwehrmann

Herrn Oberbrandmeister

Bert Kolb

aus Puderbach.

Bert Kolb gehörte seit 1976 der damaligen Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen, Löschzug Altenkirchen, an.

Der Verstorbene versah seinen langjährigen Feuerwehrdienst mit großer Freude und Sachverstand und zeichnete sich durch seine Einsatz- und Opferbereitschaft im Dienste der Allgemeinheit aus.

Wir trauern um den Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Altenkirchen, im Oktober 2020

Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich

Bürgermeister

Björn Stürz

Wehrleiter

Michael Heinemann

Wehrführer



■ Feuerwehrdienste

Die Übungsdienste der Feuerwehren finden bis auf weiteres **nicht** statt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges.

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 12. November 2020 dem Verbandsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U16, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Verbandsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeinde-

verwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Verbandsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Altenkirchen, 12. November 2020
Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister



Sollten Bürgerinnen oder Bürger Hinweise auf den Verursacher geben können, so bitten wir um Kontaktaufnahme unter 02681-850. *Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld - Örtliche Ordnungsbehörde -*

■ Wasserleitung vor Frost schützen

Die Verbandsgemeindewerke informieren alle Grundstückseigentümer darüber, dass Wasserzähler im Winter besonders geschützt werden müssen. Viele Schäden an der Wasserleitung können durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Alle Kosten, die durch Frostschäden an Wasseranschlüssen, Wasserzählern und Wasserleitungen entstehen, müssen vom Anschlussnehmer getragen werden. Nachstehend geben wir Ihnen Hinweise zum Schutz der Wasserleitungen bei Frost zu beachten.

- Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Türen instandsetzen und abdichten
- Türen und Fenster in der Nähe der Wasserleitung geschlossen halten
- freiliegende Wasserleitungsrohre in frostgefährdeten Räumen mit wasserabweisenden Isolierstoffen isolieren
- Wasserzählerschächte, die im Freien liegen, abdecken. Mit geeignetem Material (Stroh u.a.) ausfüllen und einen Zwischenboden anlegen
- ggfls. in frostgefährdeten Räumen elektrische Frostwächter anbringen
- bei dauernder Abwesenheit Hauptabsperrhahn schließen und Steigleitung entleeren
- bei Wiederinbetriebnahme der Hausinnenleitungen langsam Wasser in die Leitungen füllen und an einer höher gelegenen Zapfstelle entleeren
- bei zugefrorenen Hausinstallationen bitte ein Fachunternehmen beauftragen
- Frostschäden sind unverzüglich den Verbandsgemeindewerken zu melden.
- Frostschäden an Hausanschlussleitungen einschl. Wasseruhr, beseitigt nur das Wasserwerk
- Frostschäden an der Hausinstallation sind vom Grundstückseigentümer zu beseitigen.

Um Ärger und Kosten zu vermeiden, bitten wir um Beachtung der Hinweise!

**■ Öffnungszeiten Stadtbüro
Quengelstraße 7, Altenkirchen**

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Telefon: 02681 - 98 26 220

**Weihnachtsbäume
suchen Deko!**

Wer hilft beim Schmücken in der Kreisstadt Altenkirchen mit?

Auch in diesem Jahr stehen ab Ende November wieder drei große Weihnachtsbäume in der Stadt Altenkirchen. Auf dem Marktplatz, an den Spielgeräten im unteren Bereich der Wilhelmstraße und in der Bahnhofstraße werden die Bäume für weihnachtliche Stimmung sorgen. Außer einer Beleuchtung sind diese erst einmal ‚nackt‘.

Der Aktionskreis Altenkirchen e.V. und die Stadt Altenkirchen rufen daher alle Altenkirchener Kinder (und gerne auch Erwachsene) zum Strohsterne basteln und Schmücken der Bäume auf. Der fertige Schmuck kann bei einem Besuch in der Stadt gerne selbstständig an den Bäumen befestigt werden.

Wir freuen uns auf Euren Baumschmuck.

Euer Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt & der Vorstand des Aktionskreises Altenkirchen e.V.



Gerne könnt Ihr uns auch Fotos senden.
Facebook-Seite: Kreisstadt-Altenkirchen oder per
E-Mail an: martina.heibel-gross@altenkirchen.de



Tipps & Tricks findet ihr auf unserer Homepage: www.altenkirchen.de

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

■ Illegale Abfallentsorgung in der Stadt Altenkirchen

Die örtliche Ordnungsbehörde stellte am 30.10.2020 und am 04.11.2020 eine illegale Müllentsorgung fest. Die Ablagerung wurde, zwischen den am Dammweg (Bereich Weyerdamm) befindlichen Altkleider- und Glascontainern in der Stadt Altenkirchen gefunden.



■ Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt besucht Eine-Welt-Laden

25 Jahre Eine-Welt-Laden in Altenkirchen
Gerade in der Vorweihnachtszeit stehen Geschenke hoch im Kurs. Die Stadt Altenkirchen, offizielle Fairtrade Stadt, will hier seit Jahren Vorbild sein und nutzt bei Versammlungen oder für Gastgeschenke überwiegend fair gehandelte Produkte.



Denn Fair-Schenken macht immer doppelt Freude - für Beschenkte und für Produzenten im Süden unserer Welt, die mit fairem Lohn/Verkaufspreis ein Auskommen für sich und ihre Familien bekommen.

Seit 25 Jahren gibt es in Altenkirchen den Eine-Welt-Laden, der uns mit einem ehrenamtlichen Ladenteam die Möglichkeit bietet, Produkte aus dem Fairen Handel zu kaufen. Als kleine Anerkennung brachte Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt eine Spende in Höhe von 150 € mit und dankte ausdrücklich allen Engagierten, die über diese vielen Jahre hinweg den fairen Handel in der Kreisstadt fest etabliert haben. Von hier aus gab es den Anstoß zur Bewerbung als Fairtrade-Stadt und auch die Fairtrade-Steuerungsgruppe wird aus diesem Kreis unterstützt.

Bachenberg

Bekanntmachung

- **Planfeststellung für das Bauvorhaben „Neubau, GSM-R Standort Obererbach“, Bahn-km 65,750 der Strecke 3032 Engers - Au (Sieg) in der Gemeinde Obererbach**

Wir verweisen hierzu auf den Text unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen der VG Altenkirchen-Flammersfeld“ in dieser Ausgabe auf Seite 8.



Berod

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 12. November 2020 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Berod haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Berod, 12. November 2020
Ortsgemeinde Berod

Stephan Müller
Ortsbürgermeister

■ Brennholzverkauf 2020/2021 Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



ab sofort nehme ich Anmeldungen für den Brennholzwerb bis zum **01.12.2020** während meiner Sprechstunde, dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr oder per E-Mail: smueller.berod@gmail.com, entgegen.

- Eiche / Buche am Stamm

und im Schlag FM 20,00 €

- Fichte am Stamm und im Schlag FM 5,00 €

Die Zuteilung erfolgt ausschließlich an **Beroder Bürger mit eigener Feuerstelle**, max. 10 FM je Haushalt.

Um die Kosten bei der Herstellung so gering wie möglich zu halten, werden Bestellgrößen von 5 FM und 10 FM entgegengenommen. Es werden NUR Mischkontingente verteilt.

Die Holzzettel werden durch den Ortsbürgermeister an die einzelnen Erwerber ausgehändigt. Aus versicherungsrechtlichen Gründen darf die Holzabfuhr erst dann erfolgen, wenn der Holzbegleitzettel - mit der Unterschrift des Erwerbers versehen und eine Vorlage eines Sägescheines für liegendes Holz - beim Ortsbürgermeister vorliegt. Der Selbsterwerb ist im Schlag. Es wird kein Holz an die Wege gerückt. Die Abfuhr ist über die ausgezeichneten Rückewege vorzunehmen, und um andere Bäume zu schützen, ist der Transport von Langholz untersagt. In diesem Jahr werden keine Polter verteilt, sondern die gekennzeichneten und nummerierten Bäume mittels einer Verlosung verteilt. Während der Aufarbeitung ist die entsprechende Schutzkleidung zu tragen.

Stephan Müller, Ortsbürgermeister



■ Berod begrüßt zwei neue Erdenbürger

Jan Philipp Bock

Ben Maximilian Bock

Herzlich willkommen!

Bekanntmachung

■ Volkstrauertag am 15. November 2020

Aufgrund der aktuellen Entwicklung bezüglich der Ausbreitung des Coronavirus findet die traditionelle gemeinsame Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertags am Ehrendenkmal in diesem Jahr leider **nicht** statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind stattdessen herzlich eingeladen, im Sinne des Volkstrauertags das Ehrendenkmal zu besuchen - gegen das Vergessen, zum Gedenken und zur Mahnung, aber auch zu Hoffnung und Zuversicht auf eine friedliche Zukunft.

Stephan Müller, Ortsbürgermeister



Eichen

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eichen hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2017 und 2018 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 23. November 2020, bis Dienstag, 1. Dezember 2020, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U16, öffentlich aus.

Altenkirchen, 4.11.2020

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister



Fiersbach

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 12. November 2020 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und

Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Fiersbach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.

Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Fiersbach, 12. November 2020
Ortsgemeinde Fiersbach

Carsten Pauly
Ortsbürgermeister

 **Helmeroth**

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 12. November 2020 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 21, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Helmeroth haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Helmeroth, 12. November 2020
Ortsgemeinde Helmeroth

Paul Stefes
Ortsbürgermeister

 **Flammersfeld**

■ Laub kehren



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Ortsgemeinde Flammersfeld,

bedingt durch die Jahreszeit ist es unvermeidlich, dass sehr viel Laub von den Bäumen fällt. Es kommt dabei vor, dass bei Grundstücken, die unmittelbar an Straßen angrenzen, Blätter auf dem Bürgersteig und am Straßenrand liegen. Dies kann zu Gefahrensituationen führen.

Ich bitte Sie daher eindringlich, doch dafür Sorge zu tragen, dass die Bürgersteige und Straßenränder von Blättern freigehalten werden.

Manfred Berger
Ortsbürgermeister

 **Gieleroth**

■ Achtung Hundebesitzer!



Die erste Hundestation ist aufgebaut. Diese steht in Amteroth auf dem Weg zum Friedhof. Sie dient zur Orientierung für die Ortsgemeinde, ob die Tüten und der Abfalleimer eifrig genutzt werden. Danach ist geplant, auch in den anderen Ortsteilen an den bekannten Gehstrecken diese Stationen aufbauen zu lassen.

In der Hoffnung auf weniger Hundetretminen verbleiben wir auch mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Vierbeiner.

Katja Schütz
Ortsbürgermeisterin
und der
Ortsgemeinderat Gieleroth

Helmenzen

■ Absage von Veranstaltungen

Liebe Kinder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Ortsgemeinde Helmenzen,

leider müssen wir, aufgrund der aktuellen COVID-19-Pandemie und den daraus resultierenden, vorgeschriebenen Maßnahmen, den diesjährigen St.-Martins-Zug, die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 15. November, das Treffen mit Glühwein nach dem Aufstellen des Weihnachtsbaumes am 28. November und die Seniorenfeier am 3. Advent 2020 absagen.

Wir hoffen, im nächsten Jahr diese Veranstaltungen wieder mit Euch alle gesund durchführen zu können.

Klaus Schneider
Ortsbürgermeister

 **Hemmelzen**

■ Ortsübliche Bekanntmachung

über die öffentliche Bekanntgabe der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters in der Gemarkung Hemmelzen

In der Gemarkung Hemmelzen wurde das Liegenschaftskataster bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken aus Anlass einer Straßenschlussvermessung durch den Fortführungsnachweis bL 82706/2019 aktualisiert.

Folgende Flurstücke sind von der Aktualisierung betroffen:

Flur (alt)	Flurstück (alt)	Flurstück (neu)	Lage
10	6	6/1-6/2	Hauptstraße/Im Prinzgarten
10	3	3/1-3/2	Hauptstraße/Im Prinzgarten 1
10	2	2/1-2/2	Hauptstraße
10	1	1/1-1/2	Hauptstraße
10	18	18//1-18/8	Hauptstraße
10	50	50/1-50/2	Hauptstraße
10	63	63/1-63/2	Hauptstraße
10	68/2	68/3-68/4	Hauptstraße
10	68/1	68/5-68/6	Hauptstraße/Weiherstraße
10	73	73/1-73/2	Hauptstraße
10	75	75/1-75/3	Hauptstraße/In der Speigerwiese
10	76	76/1-76/2	In der Speigerwiese/K15
10	77	77/1-77/4	In der Speigerwiese/K15
11	1/1	1/2-1/4	Hauptstraße/Auf dem Ackersgarten
11	111	111/1-111/2	Gartenweg/Ackersgarten
11	113	113/1-113/2	Gartenweg
11	17/1	17/2-17/5	Hauptstraße
11	18/1	18/2-18/3	Hauptstraße/Gartenweg
11	19/1	19/2-19/3	Hauptstraße/Gartenweg
11	21/1	21/2-21/3	Hauptstraße/Gartenweg
11	22/1	22/2-22/3	Hauptstraße/Gartenweg
11	23/1	23/2-23/5	Hauptstraße/Gartenweg
11	20	20/1-20/24	Hauptstraße/Gartenweg
12	66	66/1-66/4	Wiesenstraße/K15/Am Mühlenberg
13	25	25/1-25/3	Hauptstraße/ K15

Gemäß § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) in der jeweils geltenden Fassung werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich bekannt gegeben. Der verfügbare Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut:

„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren“

Der Fortführungsnachweis ist in der Zeit vom **13.11.2020 bis 04.01.2021** beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus in 56457 Westerburg, Jahnstraße 5, Zimmer 412 ausgelegt und kann während der Dienststunden Montag - Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr eingesehen werden.

Aufgrund der derzeitigen Corona-Beschränkungen sind zwecks Einsichtnahme zwingend Terminvereinbarungen notwendig. Beim Aufsuchen des Dienstgebäudes sind die dann aktuell in Rheinland-Pfalz geltenden Schutzmaßnahmen (Mundschutz, Abstandsregeln) einzuhalten.

Die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GBVI. S. 308, BS 2010-3) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe kann auch im Internet unter der Adresse

<http://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/> eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Fortführungsmittelteilung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift bei Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5 in 56457 Westerburg oder
2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur^[1] an: vermka.wwt@poststelle.rlp.de erhoben werden.

I.A.
Joachim Görg
Vermessungsrat

[1] vgl. Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nummer 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABI. EU Nr. L 257 S. 73).



Waldinteressenten Heupelzen

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 18.09.2020 liegt beim Vorsitzenden Frank Eichelhardt bis zum 27.11.2020 zur Einsicht offen.

Frank Eichelhardt
Waldvorsteher



Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 12. November 2020 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 21, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Hilgenroth haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Hilgenroth, 12. November 2020
Ortsgemeinde Hilgenroth

Monika Otterbach
Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

I.

Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen

(Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge)

in der Ortsgemeinde Hilgenroth vom 4. November 2020

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hilgenroth hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Hilgenroth vom 13.04.2016 wird wie folgt geändert:

1. § 3 (Ermittlungsgebiete) Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen des Gemeindegebietes bilden als einheitliche öffentliche Einrichtung das Ermittlungsgebiet (Abrechnungseinheit).

Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtung ist dieser Satzung als Anlage 1 beigefügt.“

2. § 6 (Beitragsmaßstab) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 6 Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist gegebenenfalls entsprechend anzuwenden.
2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstücke), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücke oder Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- (3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.
2. Ist statt einer Geschossflächenzahl nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen. Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,5. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.
3. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 2 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:

a) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss	0,5
zwei zulässigen Vollgeschossen	0,8
drei zulässigen Vollgeschossen	1,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen	1,1
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	1,2
b) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss	1,0
zwei zulässigen Vollgeschossen	1,6
drei zulässigen Vollgeschossen	2,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen	2,2
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	2,4

Als zulässig im Sinne von a) und b) gilt die auf den Grundstücken in der näheren Umgebung überwiegend vorhandene Zahl der Vollgeschosse oder, soweit Bebauungsplanfestsetzungen für diese Grundstücke erfolgt sind, die dort festgesetzten Vollgeschosse.

c) Industrie- und sonstige Sondergebiete	2,4
d) Wochenendhaus- und Kleingartengebiete	0,2
e) Kleinsiedlungsgebiete	0,4
f) Campingplatzgebiete	0,4

- g) Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Nutzungsmaß abgestellt.
4. Bei Grundstücken, für die der Bebauungsplan
 - a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung einer Geschossflächenzahl oder anderer Werte, anhand derer die Geschossfläche nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht,
 - b) nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
 5. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstigen Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl.
 6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen- oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
 7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
 - a) Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
 - b) die unbepflanzten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
 8. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnete, so ist diese zugrunde zu legen.

(4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht.

Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten.

Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v. H.“

3. § 13 (Übergangsregelung)

wird wie folgt neu gefasst:

„§ 13 Übergangsregelung

Gemäß § 10 a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, die zu den im Folgenden aufgezählten Verkehrsanlagen Zufahrt oder Zugang nehmen können, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung erstmals in den ebenfalls genannten Jahren bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrags berücksichtigt und beitragspflichtig werden:

- | | |
|--------------|------|
| - Birkenweg | 2019 |
| - Kiefernweg | 2019 |
| - Lindenweg | 2019 |

4. Die Anlage 1 wird wie folgt gefasst:

„Anlage 1

Begründung gemäß § 10 a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

Bei der Ortsgemeinde Hilgenroth handelt es sich um eine Ortsgemeinde mit einem zusammenhängenden und kompakten Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnlinien, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind nicht erkennbar und vorhanden.

Des Weiteren haben alle Grundstücke im Ortsgemeindegebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Ortsgemeinde (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in Hilgenroth liegt außerdem mit rund 310 Einwohner deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohner (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A 11120/17.OVG).

Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Hilgenroth dazu entschieden, nur eine Abrechnungseinheit zu bilden.“

§ 2

(1) Diese Satzung tritt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hilgenroth, 4.11.2020
Ortsgemeinde Hilgenroth

Monika Otterbach
Ortsbürgermeisterin

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverh

alts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hilgenroth, 4.11.2020

Ortsgemeinde Hilgenroth

Monika Otterbach
Ortsbürgermeisterin



Iser

■ Iserter Kinder und Bürger mit Pflanzaktion im Wald

Zu einer gemeinsamen Pflanzaktion hatten die Waldinteressenten und die Ortsgemeinde aufgerufen. So trafen sich am 31.10.2020 ca. 15 Kinder und Erwachsene „Im Sonnenberg“ um gesammelte Eicheln, Bucheckern, Walnüsse und Kastanien in den Waldboden zu stecken. Im Sonnenberg hat der Borkenkäfer, wie an vielen anderen Waldflächen in der Gemeinde gewütet, und so musste der komplette Bestand gefällt werden.



Der Vorsitzende der Waldinteressenten, Thomas Müller, hatte einen großflächigen Bereich ausgesucht, wo das Pflanzgut in die Erde gesteckt wurden. Zuvor erklärte er den Teilnehmern noch die aktuelle Situation und bedankte sich bei den Sammlern der Früchte und den Teilnehmer der Aktion. Ortsbürgermeister Wolfgang Hörter bedankte sich ebenfalls bei den Teilnehmern für die tolle Aktion mit der Hoffnung, dass aus dem Pflanzgut viele junge Bäume wachsen.



Kircheib

■ Volkstrauertag

Am Volkstrauertag - Sonntag, 15.11.2020 - findet auf dem Friedhof um 10.30 Uhr eine Andacht am Ehrenmal statt. Die Andacht wird von Pfarrerin Dorothea Brandtner durchgeführt. Die anschließende Sammlung ist für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Es gelten die für den Außenbereich geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Lothar Bellersheim
Ortsbürgermeister



Krunkel

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 17. November 2020, 18.30 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle Krunkel eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

1. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport in der Schulstraße
2. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
3. Hundesteuersätze
4. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Im Maisstück“ der Ortsgemeinde Krunkel;
Beratung und Beschlussfassung über die während der erneuten Offenlage sowie der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a BauGB eingegangenen Anregungen
5. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Im Maisstück“ der Ortsgemeinde Krunkel;
Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
6. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Gemeindefinanzen
9. Verschiedenes

Werner Eul
Ortsbürgermeister

**Oberlahr****ST. MARTIN
AN DEN FENSTERN**

Auf Grund der Hygiene- und Abstandsregeln zur Corona-Pandemie kann der St.-Martin-Zug in Oberlahr leider in diesem Jahr nicht stattfinden.

Mit Hilfe der Grundschule und dem Kindergarten in Oberlahr erhält auch in diesem Jahr jedes Kind einen „Weckmann“.

Die Ortsgemeinde möchte zur Aktion „**ST. MARTIN AN DEN FENSTERN**“ aufrufen und alle Bürgerinnen und Bürger bitten ihre Fenster, am besten die zur Straßen hinzeigen, mit Lichterketten, Laternen, Teelichtern, usw. zu schmücken - der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt.

Zeitraum: 11. bis 15. November 2020, immer ab 18 Uhr.

Wir bieten so unseren kleinen und großen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine schöne Alternative, die bei abendlichen Spaziergängen alle geschmückten Fenster bestaunen können.

Über Bilder der geschmückten Fenster würde sich die Ortsgemeinde sehr freuen. Gerne können die Bilder auch per Instagram an uns geschickt werden.

Anneliese Rosenstein,
Ortsbürgermeisterin und
der Ortsgemeinderat Oberlahr



Folgt uns auf Instagram:
ortsgemeinde_oberslahr

**Oberwambach**

■ **K 142 zwischen Rodenbach/Ww. und Oberwambach wegen Jagd voll gesperrt**



Am Samstag, 14. November, findet im Jagdrevier Rodenbach in der Zeit von 8 bis 17 Uhr eine Treibjagd statt. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wird die Kreisstraße K 142 auf der freien Strecke zwischen Rodenbach und Oberwambach von 13 bis 17 Uhr vorsorglich voll gesperrt. Die Umleitungsstrecke über die Landesstraße

L265 (Lautzert) bzw. K 141 (Neitzert) und umgekehrt wird entsprechend ausgeschildert.

**Peterslahr****Öffentliche Bekanntmachung**

■ **Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Montag, 23. November 2020, 19 Uhr, findet im Gemeindehaus Peterslahr eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Beteiligung an der Errichtung einer provisorischen Bushaltestelle in Bürdenbach/Bruch
2. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
3. Hundesteuersätze
4. Erteilung des Einvernehmens zu einem Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Gaststätte zu einem Dreifamilienhaus in der Kirchstraße
5. Erteilung des Einvernehmens zu einem Bauantrag für die Errichtung einer Carports sowie eines Fahrzeugunterstandes in der Straße „Am Birkelsberg“
6. Bebauungsplan „Menzenberg“ (Gewerbegebiet) Ortsgemeinde Peterslahr

**Neitersen**

■ **St. Martin verteilt Weckmänner in der Ortsgemeinde Neitersen**



Aufgrund der Corona-Beschränkungen kann der Martins-Umzug dies Jahr nicht in gewohnter Form stattfinden. Damit dieser besondere Brauchtumstag nicht ganz ausfällt, reitet Nicole Hellekes als St. Martin mit ihrem Pferd durch Niederöfen und Neitersen.

Unterstützt wird sie von der Initiative KiJuNei, die corona-konform den Ritt begleitet und Weckmänner an die Kinder verteilt!

Um 18 Uhr startet der Umzug beim Tierhof Hellekes in **Niederöfen**. Dann geht es durch folgende Straßen: Ringstraße, Jägermorgen, Schulstraße. Danach weiter durch **Neitersen**: Schulstraße, Meisenweg, **ab ca. 18.30 Uhr**, Bachstraße/ Bergstraße, Gartenstraße bis zur Rheinstraße. **Die Kinder freuen sich über bunt beleuchtete Häuser entlang unseres Weges!**

Wichtige Informationen!

Es dürfen sich keine Gruppen entlang des Umzugs bilden! Bitte begleitet den Umzug nicht, sondern erwartet uns gerne mit euren leuchtenden Laternen entlang der Route am Straßenrand!

Die Eltern und älteren Kinder

tragen bitte einen Mundschutz und achten auf ausreichenden Abstand!

Die Weckmänner für die Kinder **müssen bis zum 11. November 2020** unter kijunei@gmx.de oder unter 01575 / 4616936 (per WhatsApp) vorbestellt werden. Die Kosten für die Weckmänner übernehmen die Ortsgemeinde und KiJuNei.

**Obererbach****Bekanntmachung**

■ **Planfeststellung für das Bauvorhaben „Neubau, GSM-R Standort Obererbach“, Bahn-km 65,750 der Strecke 3032 Engers - Au (Sieg) in der Gemeinde Obererbach**

Wir verweisen hierzu auf den Text unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen der VG Altenkirchen-Flammersfeld“ in dieser Ausgabe auf Seite 8.

7. Dorfgemeinschaftshaus
Auftragsvergabe
Dachdeckerarbeiten
 8. Dorfgemeinschaftshaus
Auftragsvergabe
Abbruch, Mauer- und Putzarbeiten
 9. Anbringen von Bannern zur Verkehrsberuhigung
 10. Ermächtigung des Ortsbürgermeisters
Auftragsvergaben
Dorfgemeinschaftshaus
 11. Baumpflegearbeiten aufgrund der Erstellung eines Baumkatasters
 12. Informationen des Ortsbürgermeisters
 13. Einwohnerfragestunde
(Fragen sollen dem Ortsbürgermeister nach Möglichkeit bis drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden)
 14. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung:**
15. Verschiedenes

Alois Weißenfels, Ortsbürgermeister

Reiferscheid

■ St. Martin fällt aus Stattdessen Laternenfenster-Aktion Liebe Reiferscheider,

in diesem Jahr wurden alle Veranstaltungen wegen der Corona Pandemie abgesagt. Und nun stünde im November der von den Kindern sehr beliebte Martinszug wieder an. Sicher hat jeder Verständnis, daß auch hier die vorgeschriebenen Einschränkungen gelten müssen.

Damit unseren Kindern dieses Brauchtum nicht auch noch vorenthalten wird, schlagen wir vor, lasst uns der Sternsinger Aktion folgen „Teile Dein Licht“ Hängt Eure selbst gebastelten Laternen, Lichterketten oder LED-Lichter in ein, von der Straße aus, gut sichtbares Fenster.

Dann können Kinder und abendliche Spaziergänger die tollen Laternen bestaunen. Die Aktion Laternenfenster kann am Martinstag, 11. bis 15. November, ein kleiner Ersatz für den ausgefallenen Martinszug sein.



Rott

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung der Ortsgemeinde Rott über die Erhebung von Hundesteuer vom 3. November 2020

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 und 5 Absatz 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht

- § 1 Steuergegenstand, Entstehung der Steuer
- § 2 Steuerschuldner, Haftung
- § 3 Anzeigepflicht
- § 4 Beginn und Ende der Steuerpflicht
- § 5 Steuersatz, Gefährliche Hunde
- § 6 Festsetzung und Fälligkeit
- § 7 Steuerbefreiung
- § 8 Steuerermäßigung
- § 9 Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und die Steuerermäßigung
- § 10 Ordnungswidrigkeiten
- § 11 In-Kraft-Treten

§ 1 - Steuergegenstand, Entstehung der Steuer

(1) Gegenstand der Steuer ist das Halten von Hunden im Gemeindegebiet.

(2) Die Steuer entsteht mit Beginn des Jahres, für das die Steuer festzusetzen ist.

§ 2 - Steuerschuldner, Haftung

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund in seinen Haushalt aufgenommen hat.

(2) Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält. Die Steuerpflicht tritt in jedem Fall ein, sobald die Pflege, Verwahrung oder die Haltung auf Probe oder zum Anlernen den Zeitraum von zwei Monaten überschreitet.

(3) Alle in einen Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

§ 3 - Anzeigepflicht

(1) Wer einen Hund hält, hat ihn binnen 14 Tagen nach Beginn der Haltung anzumelden. Bei der Anmeldung sind

1. Rasse
2. Geburtsdatum
3. Herkunft und Anschaffungstag

glaubhaft nachzuweisen.

(2) Der bisherige Halter eines Hundes hat den Hund, der abgeschafft wurde, abhandengekommen oder verstorben ist oder mit dem er wegzieht, innerhalb von 14 Tagen abzumelden. Im Falle der Abgabe des Hundes sind bei der Abmeldung Name und Wohnung des Erwerbers anzugeben.

(3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder die Steuerfreiheit fort oder ergeben sich sonstige Änderungen in der Hundehaltung, so hat der Hundehalter dies binnen 14 Tagen anzuzeigen.

(4) Die An- bzw. Abmeldung sowie die Anzeige haben bei der Verbandsgemeindeverwaltung zu erfolgen.

(5) Die Ortsgemeinde kann in Abständen von mindestens einem Jahr im Gemeindegebiet Hundebestandsaufnahmen durchführen. Dabei können folgende Daten erhoben und zur Berechnung der Steuer gespeichert werden:

1. Name und Anschrift des Hundehalters
2. Anzahl der gehaltenen Hunde
3. Herkunft und Anschaffungstag
4. Geburtsdatum
5. Rasse

§ 4 - Beginn und Ende der Steuerpflicht

(1) Die Steuerpflicht beginnt mit dem Anfang des auf die Aufnahme eines Hundes in einen Haushalt folgenden Monats, frühestens mit dem Monat, in dem er drei Monate alt wird.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund abgeschafft wird, abhandenkommt oder stirbt. Kann der genaue Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats der Abmeldung.

(3) Bei Wohnortwechsel eines Hundehalters beginnt und endet die Steuerpflicht entsprechend den Absätzen 1 und 2.

§ 5 - Steuersatz, Gefährliche Hunde

(1) Die Steuer pro Hund wird jährlich in der Haushaltssatzung festgesetzt.

(2) Das Halten von gefährlichen Hunden wird gesondert besteuert.

(3) Gefährliche Hunde sind

1. Hunde, die sich als bissig erwiesen haben,
2. Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie Wild oder Vieh hetzen oder reißen,
3. Hunde, die in aggressiver oder Gefahr drohender Weise Menschen angesprungen haben oder
4. Hunde, die eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaft entwickelt haben.

(4) Bei Hunden der Rassen

1. Pit Bull Terrier,
2. American Staffordshire Terrier oder
3. Staffordshire Bullterrier

sowie Hunden, die von einer dieser Rassen abstammen, wird die Eigenschaft als gefährlicher Hund unwiderlegbar vermutet.

§ 6 - Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuerschuld wird durch Abgabenbescheid als Jahressteuer festgesetzt.

(2) Die Steuer wird erstmalig einen Monat nach dem Zugehen des Abgabenbescheides für die zurückliegende Zeit und dann für die Folgejahre jeweils am 15. Februar fällig.

(3) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Jahres, so ist eine Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

(4) Auf Antrag kann die Hundesteuer abweichend von Absatz 2 am 1. Juli in einem Jahresbetrag entrichtet werden. Der Antrag soll spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden.

(5) Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

§ 7 - Steuerbefreiung

(1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von

1. Diensthunden, wenn diese auf Weisung des Dienstherrn in den Haushalt aufgenommen werden, auf Kosten des Dienstherrn angeschafft wurden, in dessen Eigentum verbleiben und deren Unterhaltskosten überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten werden (insbesondere Diensthunde der Polizei, des Zolls, der Bundeswehr und der Forstwirtschaft),
2. Hunden, die zum Schutz und zur Hilfe blinder, gehörloser oder sonst völlig hilfloser Personen unentbehrlich sind. Die Blindheit,

Gehörlosigkeit oder völlige Hilflosigkeit kann mit einem Schwerbehindertenausweis oder ärztlichen Gutachten nachgewiesen werden.

3. Sanitäts- oder Rettungshunden, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten oder ihnen uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden,
4. Jagdhunden von anerkannten Führerinnen und Führern im Sinne des § 35 Absatz 4 Landesjagdgesetz,
5. Hunden, die von wissenschaftlichen Einrichtungen ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken gehalten werden oder
6. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierheimen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind.

(2) Hunde, für die nach Absatz 1 Steuerbefreiung gewährt wird, sind bei der Bemessung der Steuer für zu versteuernde Hunde nicht in Ansatz zu bringen.

(3) In den Fällen des Absatzes 1 Nr. 4 wird Steuerbefreiung nur für einen Hund gewährt.

§ 8 - Steuerermäßigung

(1) Die Steuer ist auf Antrag des Steuerpflichtigen auf die Hälfte zu ermäßigen für das Halten von Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden und Gebäudegruppen mit bis zu drei Gebäuden, welche von den nächsten bewohnten Gebäuden mehr als 200 m entfernt liegen, erforderlich sind.

(2) Von dieser Ermäßigung sind gefährliche Hunde gemäß § 5 Absätze 3 und 4 ausgenommen.

(3) Werden von einem Hundehalter neben Hunden, für welche die Steuer nach Absatz 1 ermäßigt wird, voll zu versteuernde Hunde gehalten, so gelten die voll zu versteuernden Hunde für die Bemessung der Steuer als zweite oder weitere Hunde.

(4) Im Fall des Absatzes 1 wird die Steuerermäßigung nur für einen Hund gewährt.

§ 9 - Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und die Steuerermäßigung

(1) Die Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird wirksam mit Beginn des auf die Antragstellung folgenden Monats.

(2) Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung werden nur gewährt, wenn

1. die Hunde für den angegebenen Verwendungszweck geeignet sind (dies kann von der Vorlage eines entsprechenden Nachweises abhängig gemacht werden),
2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren nicht wegen eines Vergehens gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen belangt wurde,
3. für die Hunde geeignete, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechende Unterkunftsräume vorhanden sind und
4. in den Fällen der §§ 7 und 8 ordnungsgemäße Nachweise oder Bücher über den Bestand, den Erwerb, die Veräußerung und die Abgänge der Hunde geführt und auf Verlangen vorgelegt werden.

§ 10 - Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 16 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

1. als Hundehalter entgegen § 3 Absatz 1 einen Hund nicht, nicht rechtzeitig oder fehlerhaft anmeldet,
2. als Hundehalter entgegen § 3 Absatz 2 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig abmeldet,
3. als Hundehalter entgegen § 3 Absatz 3 die Veränderung der Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung nicht rechtzeitig anzeigt oder
4. die Auskunftspflicht verletzt, die im Zusammenhang mit der Hundebestandsaufnahme gemäß § 3 Absatz 5 gegeben ist.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden.

§ 11 - In-Kraft-Treten

Diese Hundesteuersatzung tritt am 1.1.2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Ortsgemeinde Rott über die Erhebung der Hundesteuer vom 22.09.2014 außer Kraft. Soweit Abgabenansprüche nach den auf Grund von Satz 2 aufgehobenen Satzungen entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter.

Rott, 03.11.2020

Ortsgemeinde Rott

Hagen Schneider

Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Rott, 03.11.2020

Ortsgemeinde Rott

Hagen Schneider

Ortsbürgermeister



Schöneberg

■ Verunreinigung durch Hundekot



Liebe Hundehalterinnen und Hundehalter,

in letzter Zeit gehen leider wieder vermehrt Beschwerden wegen Verunreinigung durch Hundekot auf Gehwegen, Dorfplatz, Spielplatz bei der Ortsgemeinde ein. Besonders betroffen sind die Gehwege entlang der Hauptstraße.

All diese Örtlichkeiten sind keine Hundeklos. Ich möchte die Gassigeher deshalb bitten, die Hinterlassenschaften ihres Hundes mitzunehmen.

Für spielende Kinder, Anwohner und Spaziergänger sind diese Verunreinigungen kein schöner Zustand, und sie gehören nicht auf öffentliche Plätze.

Die Gemeinde ist nicht länger gewillt, den jetzigen Zustand hinzunehmen und wird widerrechtliches Handeln entsprechend ahnden.

Frank Iwanowski, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 20. August 2020

Zunächst stand die Beauftragung des Bauhofs mit Mulcharbeiten auf der Tagesordnung. Bisher wurde der Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld beauftragt, die Gemeindeböschungen zwischen Stürzelbach, Mahlert und Trinnhausen (Talstraße) zu mulchen, damit die Verkehrssicherungspflicht gewährleistet war. Um den Ablauf zu vereinfachen, soll der Bauhof der VG Altenkirchen-Flammersfeld zukünftig dauerhaft beauftragt werden, im Herbst, nach der Brut- und Nistzeit, die vorgenannten Mulcharbeiten vorzunehmen. Nach § 6 der Beitragssatzung für Wegeunterhaltung ist der Gemeindeanteil durch den Ortsgemeinderat festzulegen.

Die Ortsbürgermeisterin wurde einstimmig ermächtigt, den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld einmal jährlich zu beauftragen, nach der Brut- und Nistzeit die Gemeindeböschung zwischen Stürzelbach, Mahlert und Trinnhausen zu mulchen.

Wegen des erheblichen nicht landwirtschaftlichen Verkehrs zwischen Stürzelbach, Mahlert und Trinnhausen wurde der Gemeindeanteil auf 50 Prozent festgelegt.

Nächster Beratungsgegenstand war die Anschaffung einer Heckenschere. Die Ortsgemeinde verfügt über eine manuelle Heckenschere, mit welcher der Gemeindegärtner A. Strücker in der Ortsgemeinde vornimmt. Um dem Gemeindegärtner die Arbeit zu erleichtern, soll eine akkubetriebene Heckenschere angeschafft werden. Dem Gemeindegärtner wurde ein Testgerät zur Verfügung gestellt. Er hat bestätigt, dass die Arbeiten damit leichter und auch nicht so zeitaufwendig durchgeführt werden konnten. Die Vorsitzende hatte Angebote von akkubetriebenen Heckenscheren eingeholt. Die Angebote belaufen sich alle unter 500 €.

Ratsmitglied Frank Hermanni regte im Hinblick auf den erfolgten Heckenrückschnitt und die Garantie des Geräts an, die Heckenschere frühestens im November/Dezember 2020 anzuschaffen. Der Ortsgemeinderat beschloss, eine akkubetriebene Heckenschere eines Markenherstellers zu einem Kaufpreis bis 500 € anzuschaffen. Die Anschaffung erfolgt Ende des Jahres 2020.

Unter TOP 3 befasste sich der Rat mit der Auftragsvergabe zur Wartung und Pflege der Geräte. Die Vorsitzende wurde von einem Gartengerätehändler darauf aufmerksam gemacht, dass alle Arbeitsgeräte regelmäßig nach Unfallverhütungsvorschrift zu überprüfen sind, wobei die Überprüfung durch qualifizierte Personen erfolgen muss. Vonseiten der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld werden diese Überprüfungen bei den Geräten durch den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld vorgenommen. Die Prüfungen können aber nicht für die Geräte der Ortsgemeinden übernommen werden. Die Vorsitzende hatte sich für die Überprüfung der Gerätschaften ein Angebot erstellen lassen, wonach sich die Kosten für eine Überprüfung der Geräte auf 50 € bis 60 € belaufen. Er wurde ermächtigt, die Unfallverhütungsvorschriften-Prüfung zu beauftragen.

Anschließend stand die Beschaffung von Steinerde zur Beratung. In der letzten Ratssitzung war durch Ratsmitglied Frank Hermanni angeregt worden, Steinerde zur Ausbesserung von Wirtschaftswegen auf Vorrat anzuschaffen. Die Steinerde könnte am Schotter-

parkplatz am Kleidercontainer gelagert werden. Nach Aussprache haben die Bedenken überwogen, dass unter anderem das Material nicht zeitnah verarbeitet werden kann und dies mit Unkraut befallen wird.

Der Ortsgemeinderat beschloss, zur selbständigen Ausbesserung von Wirtschaftswegen Steinerde auf Vorrat anzuschaffen.

Die Anschaffung einer Hundetoilette war das nächste Thema dieser Sitzung. Bei der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung war angeregt worden, in den Ortsgemeinderäten abzuwägen, ob eine solche angeschafft werden soll. Den Ortsgemeinderatsmitgliedern lagen verschiedene Ausführungen und Preise vor. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 250 € bis 705 €, zuzüglich der Installation. Des Weiteren würden durch die Anschaffung einer Hundetoilette weitere laufende Kosten für die Beschaffung von Entsorgungsbeuteln zuzüglich Entsorgung entstehen. Der Ortsgemeinderat war sich einig, dass für die Entsorgung der Hinterlassenschaften die Hundebesitzer verantwortlich sind und beschloss, keine Hundetoilette anzuschaffen.

Ferner war in der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung der Erlass einer Hundegefahrenabwehrverordnung angeregt worden. Darin könnten Gebote und Verbote geregelt, als auch Ordnungswidrigkeiten mit Bußgeldern belegt werden. Für die Kreisstadt Altenkirchen wurde zum Beispiel eine allgemeine Gefahrenabwehrverordnung erlassen. Der Ortsgemeinderat kam zu dem Ergebnis, dass es bereits ausreichend Ge- und Verbote gibt und die Ortsgemeinde eine zusätzliche Verordnung nicht benötigt. Daher beschloss der Rat, keine zusätzliche Gefahrenabwehrverordnung zu erlassen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde Folgendes erörtert:

- Der Defibrillator wurde überprüft und nach erfolgter Überprüfung im Kasten an der Buswarte angebracht.
- Auf dem Weg in Verlängerung an das Kirchengrundstück liegt ein abgestorbener Baum. Dieser soll entfernt werden.

Im Rahmen der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Ein Anwohner aus Trinnhausen berichtete, dass die von der Ortsgemeinde verpachtete Fläche „In der Hofwiese“ von dem jetzigen Pächter in einem Teilbereich von ca. 50 x 50 Metern von der Bewirtschaftung ausgespart wird. Dieses Rückzugsgebiet wird häufig von Rehen und Rehkitzen genutzt. Der Anwohner berichtet, dass der neue Pächter diesen Bereich in der jetzigen Form belässt.
- Ein Bürger erkundigte sich, ob noch beabsichtigt ist, Wirtschaftswege zu mulchen. Die Vorsitzende berichtete über die bereits erfolgten Mulcharbeiten an Wirtschaftswegen. Der Bürger wies darauf hin, dass der Weg vom Transformatorenhaus am Hauberg vorbei noch nicht gemulcht ist. Die Vorsitzende wird sich der Sache annehmen. Damit der Weg gemulcht werden kann, müssen von den anliegenden Waldflächen Äste aus dem Lichttraumprofil geschnitten werden.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstückssangelegenheiten zu beschließen.

Walterschen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 17. November 2020, 18.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Walterschen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Hundesteuersätze
2. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
3. Erteilung des Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage für die Errichtung eines Wohnhauses in der Hauptstraße
4. Informationen des Ortsbürgermeisters

Frank-Walter Koch, Ortsbürgermeister



Werkhausen

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 12. November 2020 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathaus-

straße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Werkhausen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Werkhausen, 12. November 2020

Ortsgemeinde Werkhausen

Otmar Ortgen
Ortsbürgermeister

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

14.11.2020	Viktor Geier	80 Jahre
15.11.2020	Paul Fichtner	95 Jahre
16.11.2020	Marlene Höpink	75 Jahre
18.11.2020	Frieda Schmidt	101 Jahre

Forstmehren

14.11.2020	Waltraud Birkenbeul	85 Jahre
------------	---------------------------	----------

Horhausen

15.11.2020	Manfred Krainbucher	70 Jahre
------------	---------------------------	----------

Mehren

17.11.2020	Georg Henseler	80 Jahre
------------	----------------------	----------

Neitersen

19.11.2020	Peter Rau.....	70 Jahre
------------	----------------	----------

Oberirsen

15.11.2020	Erwin Grab.....	80 Jahre
------------	-----------------	----------

Werkhausen

13.11.2020	Max Becker.....	70 Jahre
------------	-----------------	----------

Weyerbusch

13.11.2020	Rudolf Weigold	70 Jahre
------------	----------------------	----------

Ziegenhain

17.11.2020	Erika Wulff	95 Jahre
------------	-------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Ceren Zuber, Neitersen
Mia Charlott Müller, Bürdenbach
Lia Graf, Altenkirchen
Lev Müller, Helmenzen
Emma Tröster, Racksen

Eheschließung:

Dominik Otto und Jasmin Riedel, Oberlahr

Sterbefälle:

Heinz Alfred Hermann Schulze, Hasselbach
Kurt Menzenbach, Pleckhausen

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ Die Kreisvolkshochschule informiert:

Unterrichtungsmöglichkeiten während Corona

Die Zeiten ändern sich und offenbar auch derzeit das Miteinander angesichts von Corona. Respekt, Achtsamkeit und gelingende Gemeinschaft verlangen in vielen

Lebenssituationen momentan eher Distanz - insbesondere angesichts der bundesweit hohen Zahl von Infizierten.

In der neuen zwölften Corona-Bekämpfungsverordnung wird in § 14 festgelegt, dass die grundsätzlich Volkshochschulen geöffnet bleiben dürfen. Sie finden die Verordnung auch auf der Webseite: https://corona.rlp.de/fileadmin/msagd/Gesundheit_und_Pflege/GP_Dokumente/Informationen_zum_Coronavirus/12_CoBeLVO.pdf Bildungsangebote dürfen also generell unter Einhaltung der Maskenpflicht (§1, 3) und der weiteren Hygienemaßnahmen durchgeführt werden. Ausgenommen sind in der Verordnung Sport- und Bewegungskurse, dazu zählt zum Beispiel auch Yoga. Solche Kurse



dürften nach §10 praktisch nur als Einzelunterricht im Freien umgesetzt werden - daher finden bis Ende November keine Gesundheitskurse in Präsenzform in Trägerschaft der Volkshochschule statt.

Die grundlegende Möglichkeit, weiterhin Kurse durchzuführen, lässt für uns Entscheidungsspielräume zu. In Absprache mit kommunalen Entscheidungsträgern, haben wir uns entschieden, auch alle Fort- und Weiterbildungen für Erzieher*innen bis Ende November abzusagen oder zu unterbrechen. **Wir werden das aktuelle Geschehen weiter beobachten, um das weitere Vorgehen abzustimmen.**

Wissend, dass diese Entscheidung keine einfache ist und sicherlich auch von manchen anders gesehen werden kann, stellen wir den Gesundheitsschutz unserer Kursteilnehmenden und unserer Kursleiter*innen in den Vordergrund.

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell telefonisch bei uns:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/812211

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld: 02685/809115

■ Innovatives Online-Malstudium startet im November mit neuem Thema

In Kooperation mit der Kreisvolkshochschule bietet Volker Viereg (Atelier Viereg in Altenkirchen) vom Montag, 9. November bis 26. November im Rahmen eines innovativen Online-Malstudiums oder Malkurses ein neues Modul mit dem Thema „Einführung in die gegenstandslose Malerei“ an. Das Angebot richtet sich an alle interessierten Maler*innen mit oder ohne Vorkenntnisse, die aufgrund der aktuellen Situation nicht an einem Kurs vor Ort teilnehmen möchten und sich lieber zu Hause mit einem Malthema beschäftigen möchten. Alle Teilnehmer*innen erhalten zu dem Thema Lehr-tutorials mit entsprechenden Aufgaben und können dann zu Hause bei freier Zeiteinteilung die Aufgaben bearbeiten und eigene Werke gestalten. Zweimal wöchentlich treffen sich alle bei einer Videokonferenz, bei der dann Werke und Ausarbeitungen besprochen und Fragen beantwortet werden, Fragen per Mail sind jederzeit möglich und zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung. So ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema und ein Lernen mit entsprechender Anleitung zu Hause möglich, um sich in diesem Bereich fortzubilden und neue Erfahrungen machen zu können.

Die Kursgebühr beträgt 49 €. Anmeldungen und Informationen ab sofort bei der KVHS Altenkirchen (02681/812211 oder kvhs@kreis-ak.de).

■ vhs.wissen live

Kreisvolkshochschule Altenkirchen beteiligt sich an bundesweiter Online-Vortragsreihe

Sich der veränderten Normalität kreativ anzupassen ist die zentrale Herausforderung in dieser Zeit. Das gilt auch für die Kreisvolkshochschule - zwar finden seit Ende Mai auch wieder Präsenzkurse statt, aber das Onlineangebot nimmt inzwischen größeren Raum als noch vor Corona ein. Mit mehreren Vorträgen startet die KVHS in Kürze das digitale Wissenschaftsprogramm „vhs.wissen live“, das deutschlandweit von zahlreichen Volkshochschulen durchgeführt wird. Es bietet die Möglichkeit, hochkarätige Vorträge von Experten aus Wissenschaft und Gesellschaft digital vom heimischen Rechner aus zu verfolgen und anschließend live mit ihnen zu diskutieren. Die Vorträge werden live gestreamt, eine Teilnahme ist somit von überall aus möglich, sofern eine stabile Internetverbindung vorhanden ist.

Die Erfindung des (jüdischen) Essens: Popkultur, Ernährung, Identität

Donnerstag, 12. November, 19.30 Uhr

Warum wurden in der Corona-Krise so viele Konserven, Mehl und Zucker gekauft - obwohl die Versorgungssicherheit nie gefährdet war? Offenbar weisen bestimmte Nahrungsmittel über ihren Nährwert hinaus auch kulturelle Werte auf: Essen kann solide wirken und Sicherheit suggerieren - oder zum „SoulFood“ werden. Der französische Theoretiker Roland Barthes nannte die Ernährung ein „System der Kommunikation, ein Korpus von Bildern, eine Gebrauchsanordnung, ein System der Situationen und Verhaltensweisen“. Für Barthes ist das Essen ein Zeichen, das sich lesen lässt. Der Vortrag erläutert in einem ersten Schritt solche und andere theoretischen Annäherungen an das allgegenwärtige „Kulturthema Essen“ (Alois Wierlacher). In einem zweiten Schritt werden wir danach fragen, warum jemand eine bestimmte Speise als „jüdisch“ wahrnimmt: Was ist an Pastrami, Bagels und gefüllte Fisch jüdisch? Dabei werden wir auf popkulturelle Kontexte, aber auch auf Gegenwartsliteratur eingehen. PD Dr. Caspar Battegay ist Lehrbeauftragter am Fachbereich Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft an der Universität Basel.

Gerechtigkeit und Gesundheit - wie kann die Pharmaforschung allen zugutekommen?

Freitag, 20. November, 19.30 Uhr

Arzneimittel gehören zu den größten Errungenschaften der Menschheit. Sie haben zu dramatischen Verbesserungen von Gesundheit und Langlebigkeit sowie zu enormen Kosteneinsparungen durch weniger Krankheitsstage und Krankenhausaufenthalte beigetragen.

Der globale Markt für Arzneimittel hat derzeit einen Wert von jährlich 1.430 Milliarden Dollar. Rund 800 Milliarden Dollar entfallen dabei auf Markenprodukte, die in der Regel patentgeschützt sind und dadurch sehr teuer verkauft werden können. Die Pharmaindustrie rechtfertigt ihre hohen Produktpreise durch die entstandenen Kosten bei der Forschung und Entwicklung der Arzneimittel. Für ärmere Gesellschaften sind diese hohen Preise oft nicht zu zahlen. Wie könnte eine Lösung aussehen, die einerseits der Industrie genügend Anreize gibt, Forschung zu betreiben und anschließend die Medikamente anschließend zu einem deutlich niedrigeren Preis anbietet? Thomas Pogge stellt anhand des Health Impact Fund eine mögliche Lösung vor. Thomas Pogge Professor für Philosophie und internationale Angelegenheiten an der Yale University an. Er promovierte an der Harvard University bei John Rawls.

Corona und die Folgen

Dienstag, 24. November, 19.30 Uhr

Mit Hanno Charisius und Berit Uhlmann (SZ-Wissen) - Hanno Charisius, Redakteur im Ressort Wissen, schreibt seit 2001 für die Süddeutsche Zeitung, studierte Biologie in Bremen, hat unter anderem für die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, die Zeit und brand eins gearbeitet und bei der Entwicklung der deutschen Ausgaben der Magazine Technology Review und Wired mitgewirkt. Berit Uhlmann, schreibt als Redakteurin im Wissensressort vor allem über Gesundheitsthemen. Hat Public Health an der London School of Hygiene and Tropical Medicine sowie Germanistik und Romanistik in Bonn und Mailand studiert.

Verschwörungstheorien: Charakteristika – Funktionen – Folgen

Dienstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr

Verschwörungstheorien sind derzeit in aller Munde und scheinbar überall. Doch was macht eigentlich eine Verschwörungstheorie aus, und warum glauben Menschen an sie? Haben Verschwörungstheorien in den letzten Jahren zugenommen, oder sind sie durch das Internet nur sichtbarer geworden? Kehren sie langsam in die Mitte der Gesellschaft zurück? Und warum sind sie unter den Anhängern der neuen populistischen Bewegungen so verbreitet? Ist das gefährlich für unsere Demokratie, und was kann man dagegen tun? Anhand aktueller und historischer Beispiele wird der Vortrag in das Wesen und die Wirkung des konspirationalistischen Denkens einführen. Michael Butter ist Professor für amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte an der Universität Tübingen. Er hat in Freiburg, Norwich und Yale Anglistik, Germanistik und Geschichte studiert, wurde 2007 in Bonn promoviert und habilitierte sich 2012 in Freiburg. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören neben Verschwörungstheorien die frühe amerikanische Literatur, der Hollywoodfilm und zeitgenössische Fernsehserien. Er koordiniert ein europäisches Netzwerk zur Erforschung von Verschwörungstheorien, an dem über 150 Wissenschaftler*innen aus 36 Ländern und mehr als einem Dutzend Disziplinen beteiligt sind.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.vhs-wissen-live.de zu finden. Nach der Anmeldung bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen (entweder unter vhs.kreis-ak.eu, 02681/812213 oder kvhs@kreis-ak.de) erhalten die Interessent*innen vor dem Vortrag einen Link zugesendet, mit dem sie sich dann in den Vortrag und Chat zuschalten können. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Schulen und Kindertagesstätten

■ Löwenzahnbande lernt Giraffensprache

Bereits zum fünften Mal führte die Bewegungskita Pusteblume in Neitersen mit der Trainerin Anna Wäschenbach, das Selbstkonzepttraining zur Gewaltprävention für die angehenden Schulkinder, die „LÖWENZAHNBANDE“, durch.



In den ersten vier Treffen der Basisstufe 1 lag der Schwerpunkt auf das Zusammenführen der Gruppe. Trainerin Anna führte anhand von Geschichten bildhafte Basisregeln zum friedlichen Ablauf der Trainingseinheiten ein. Die Gewichtung lag hierbei auf miteinander freundlich sprechen, dem anderen zuhören, nicht streiten und tre-

ten und mit der STOP-Hand dem anderen die Grenze zeigen. Alle Regeln erhielten die Kinder zum Ausmalen für ihr Portfolio.



Mit gruppendynamischen Spielen in Paarübungen, aber auch in der Großgruppe, entwickelten die Kinder ein emphatisches Vertrauensgefühl zu- und füreinander, und bis zum vierten Treffen hatte sich eine gute Teamfähigkeit in der Gruppe entwickelt.



Zum Abschluss des 4. Treffens verabschiedete sich die Löwenzahnbande mit einem gemeinsamen Picknick von Trainerin Anna.



Im April 2021 wird das Präventionstraining mit der Basisstufe 2 weitergeführt. Wiederholung des Gelernten und Einführung von Körperperzeptiven werden dann das Selbstkonzepttraining abrunden. Gefördert wird das Projekt vom Ministerium des Inneren und für Sport Rheinland Pfalz und dem Kinder Action eV. Hierfür bedanken sich Kinder, Eltern und das Team der Kita Pustelblume recht herzlich.

■ **Ein anderes Sankt Martinsfest in der Sternschnuppe**

Auch wenn es in diesem Jahr keinen traditionellen Sankt Martinsumzug durch Fluterschen gab, feierten die Kinder und Erzieherinnen aus der Kita Sternschnuppe ein Sankt Martinsfest.

Jedes Kind durfte, wie gewohnt, eine eigene Laterne basteln. Am Martinstag selbst gab es dann eine kleine Feierstunde im Kindergarten. Dank der Spende der Ortsgemeinde Fluterschen erhielten die Kinder einen Weckmann zum Frühstück. Bei der Feier im Kindergarten wurden außerdem die Gewinner vom Losverkauf des Elternausschuss ermittelt. Alle Gewinner werden persönlich informiert.



Hoffungslichter für das DRK Seniorenheim

Sankt Martin ist aber auch Anlass, an andere zu denken und ein Licht mit anderen zu teilen. So haben die Kinder der Sternschnuppe den Bewohnern des DRK Seniorenheims in Altenkirchen mit vielen kleinen, bunt gestalteten Windlichtern in diesem Jahr eine besondere Freude bereitet.



Ebenso beteiligt sich der Kindergarten an der Aktion „Teile dein Licht“ und lässt in der Woche vom 08.11. bis zum 15.11. an den Fenstern der Turnhalle die Sankt Martinsgeschichte in Bildern erleuchten.

Sonstige Mitteilungen

■ **Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen wieder geöffnet**



Die Bücherei in den Räumlichkeiten unter der Kirche ist bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:

Montag: 15 - 18 Uhr
 Dienstag: 15 - 18 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 10 - 18 Uhr
 Freitag: geschlossen

Telefonisch erreichen Sie die Bücherei unter: 02681 70972
 Neu bei uns in der Ausleihe: MOBI-Sticks! Hörbücher auf USB-Stick können einfach im Auto oder am PC über den USB-Anschluss gehört werden. Es steht eine kleine Auswahl dieser Hörbücher für Kinder und Erwachsene zur Verfügung.
 Für Ihren Besuch in der Bücherei gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln.

■ **Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen**



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
 wir haben wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.

Aufgrund der Vorgaben des Bistums ist allerdings nur ein eingeschränkter Bring- und Abholservice möglich. Es gelten folgende Regeln für Ihren Besuch bei uns:

- Max. 2 Kunden im Raum anwesend
- Beachten aller Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht, Abstandsregelung im Eingangsbereich und an der Theke)
- Der Aufenthalt zur Ausleihe ist so kurz wie möglich zu halten.

- Die Toiletten müssen geschlossen bleiben.
- Bei grippeähnlichen Symptomen bitten wir Sie, die Bücherei nicht zu betreten.

Zurückgegebene Medien werden den Vorgaben entsprechend gelagert und desinfiziert und sind erst danach wieder ausleihbar.

Veranstaltungen wie das Bücher-Café können leider noch nicht wieder stattfinden.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen allen beste Gesundheit.

Ihr Bücherei-Team

Öffnungszeiten der KÖB im Pfarrhaus Horhausen:

Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr, Sonntag 12 - 13 Uhr

■ Tafel Altenkirchen



ALTENKIRCHEN

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Dienstags ab ca. 12 Uhr!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim,

Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen.

Der Preis beträgt für die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro und für ein Kuchenpaket 1 Euro. Bitte Mundschutz tragen und Taschen mitbringen!

Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, dürfen Sie den Pfarrsaal leider nicht betreten!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags von 7 bis 15 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail:** info@tafel-altenkirchen.de

Homepage: www.tafel-altenkirchen.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Erweiterte Öffnungszeiten des Caritas-Ladens „Gebrauchtes fair kaufen“

Ab sofort gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag 9.00 - 13.00 Uhr

- Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr

- Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“).

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können **während der Ladenöffnungszeiten** persönlich abgegeben werden.

Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter Tel. 02681-9838828.

■ Heimatjahrbuch 2021

Erstes Exemplar ging wieder an den Landrat

Altenkirchen. Das hat Tradition: Das erste Exemplar des Heimatjahrbuches für den Kreis Altenkirchen geht stets an den Landrat. Konrad Schwan, Vorsitzender des Kreisheimatvereins Altenkirchen, übergab das druckfrische Heimatjahrbuch 2021 an Landrat Dr. Peter Enders. 54 Autoren haben diesmal mitgewirkt und auf über 350 Seiten eine große Vielfalt von Geschichten aus dem AK-Land aufbereitet.



Konrad Schwan (links), Vorsitzender des Kreisheimatvereins Altenkirchen, überreichte Landrat Dr. Peter Enders das druckfrische erste Exemplar des aktuellen Heimatjahrbuches für den Kreis Altenkirchen. Foto: Kreisverwaltung

Da geht es um die Wappen und Flaggen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, um die Peter-Hecker-Fresken in der katholischen Kirche Kreuzerhöhung in Wissen, die „Oberste

Mühle“ in Hamm, den „vergessenen Lokschruppen“ in Scheuerfeld, Ansichtskarten aus dem Daadener Land oder um „Adliges Totengedenken in Friesenhagen“. Und das ist eben nur eine kleine Auswahl des Schaffens des Autorenteams. Natürlich fehlt die Jahreschronik von Sommer 2019 bis Sommer 2020 nicht. Und damit ist klar: Auch Corona ist hier Thema.

„Der Kreis Altenkirchen ist dankbar für die Arbeit des Heimatvereins und die jährliche Produktion des Heimatjahrbuchs. Hier werden viele wertvolle Geschichten und Begebenheiten zusammengetragen und für die Nachwelt festgehalten, die unsere Heimat lebenswert machen“, unterstrich Landrat Enders bei der Präsentation des Buches. „Ich bin selbst immer wieder erstaunt, wieviel Wissenswertes hier Jahr für Jahr aufgearbeitet wird.“

Das Jahrbuch ist ab sofort an den bekannten Verkaufsstellen zum Preis von 6 Euro erhältlich, zudem kann es telefonisch bestellt werden unter 02681-9837257. Auch ältere Ausgaben des Heimatsjahrbuches sind noch erhältlich. Informationen dazu gibt es online unter www.heimatverein-altenkirchen.de.

■ Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen



Fünfzehn Erzieherinnen und Erzieher beschäftigten sich mit dem Thema Abfall

Nicht nur weil in den vergangenen Monaten coronabedingt viele Fortbildungsveranstaltungen ausgefallen sind, sondern auch, weil das Thema immer aktuell und spannend ist, war das Interesse der Erzieherinnen und Erzieher im Landkreis

Altenkirchen an der Fortbildungsveranstaltung des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) in der Umweltschule Nauroth sehr groß. So erfreuten sich Schulungsleiterin Sigrun Jungwirth sowie Abfallberaterin Melanie Henn über eine vollkommen ausverkaufte Fortbildungsveranstaltung. Nach kurzer Begrüßungs- und Vorstellungsrunde ging es unter Berücksichtigung der Hygiene- und Schutzmaßnahmen auch schon los mit dem ersten Highlight des Workshop-Programms, den tropischen Rieseninsekten.



Was auch für die Kindergruppen, die den Deponie-Lernpfad auf dem Gelände der Altdeponie bzw. des Betriebs- und Wertstoffhofes in Nauroth besuchen, fester Bestandteil der Exkursion ist, konnte diesmal von den Erwachsenen erlebt werden. Sie konnten die teils handtellergroßen Riesengespenstschrecken und unheimlich aussehenden australischen Gespenstschrecken bestaunen, betrachten und berühren und so einmal auf ganz unkonventionelle Art den Einstieg ins Thema Umwelt und Abfallvermeidung finden.

Eine Stationenarbeit, bei der es unter anderem um Rohstoffe, Abfallstoffe sowie Stoffeigenschaften und Energiegehalte verschiedener Materialien ging, war dem Wissenserwerb der Teilnehmenden gewidmet. Danach schloss sich an die Mittagspause, bei typischem „Westerwälder-Nebelwetter“, ein Rundgang über den Betriebs- und Wertstoffhof und Teile (Stationen) des Lernpfades an. Um Ideen für Aktionen und eigene Handlungsmöglichkeiten in der KiTa aufzuzeigen, gab es am Nachmittag eine weitere Arbeitsphase in Teilgruppen. Bei allem stand immer das Erfahren und Begreifen im Mittelpunkt. Vieles konnte selbst angefasst, ausprobiert und beobachtet werden, denn das eigene Erleben festigt die Lerninhalte immens - nicht nur bei Kindern.

Nach einem lehr- und erlebnisreichen Tag gingen die Teilnehmenden am Nachmittag auseinander, um ausgerüstet mit vielen Anregungen, das Thema Abfallvermeidung und Umweltschutz in ihren jeweiligen Einrichtungen umzusetzen.

■ Ein Dank an das Gesundheitsamt Evangelische Allianz Altenkirchen würdigt Engagement

Es geht darum, einfach einmal „Danke“ zu sagen: Hans-Günter Schmidts und Horst Pitsch vom Vorstand der Evangelischen Allianz Altenkirchen kamen deshalb nicht mit leeren Händen in die Kreisverwaltung. Für das Team des Gesundheitsamtes hatten sie Gesundes und Süßes eingepackt - und mit der Sportlerbibel mit 30 Lebensberichten internationaler Spitzensportler auch noch Lese-stoff. „Es ist natürlich nur eine Geste. Wir wollen denjenigen, die seit Monaten pausenlos gegen die Pandemie ankämpfen, danken und ihr Engagement würdigen“, erläuterte Schmidts. Die Evangelische Allianz ist ein Zusammenschluss von Christen aus der Kreisstadt und Umgebung, die verschiedenen Landes- und Freikirchen sowie Gemeinschaften angehören.



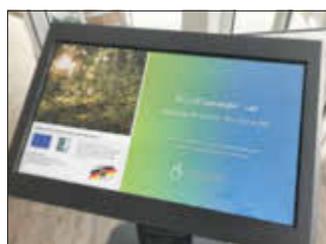
In der Kreisverwaltung gab es einen Dank an das Gesundheitsamt (v.l.): Hans-Günter Schmidts (Evangelische Allianz Altenkirchen), Landrat Dr. Peter Enders, Horst Pitsch (Evangelische Allianz Altenkirchen), Gesundheitsamtsleiter Heinz-Uwe Fuchs und Gesundheitsaufseherin Katrin Nagelsdiek.

Heinz-Uwe Fuchs, Leiter des Altenkirchener Gesundheitsamtes, und Gesundheitsaufseherin Katrin Nagelsdiek, bedankten sich im Namen der Kolleginnen und Kollegen. „Eine solche Geste tut den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitsamtes sehr gut“, befand Landrat Dr. Peter Enders. Sie seien nicht nur seit Beginn der Pandemie ununterbrochen gefordert, sondern stießen bei ihrer Arbeit zur Virus-Eindämmung bisweilen auch auf Unverständnis und Widerstand. „Deshalb freuen wir uns, wenn aus der Mitte der Gesellschaft auch andere Töne kommen“, so Enders.

■ Digitale Infosäulen verleihen Naturpark Rhein-Westerwald höhere Sichtbarkeit



In den Verbandsgemeinden des Naturparks Rhein-Westerwald können sich Einheimische und Touristen ab sofort an digitalen Informationssäulen über den Naturpark und seine attraktiven Landschaftsräume informieren. Bei einem Pressetermin am 3. November in der Tourist-Information in Bad Hönningen wurden die Digitalen Infosäulen offiziell vorgestellt und eingeweiht. Die 1. Vorsitzende des Naturparks Isabelle Fürstin zu Wied, der 2. Vorsitzende Landrat Achim Hallerbach sowie Volker Mendel als Vorsitzender der federführenden Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Raiffeisen-Region freuen sich mit den Mitarbeiterinnen der Naturpark Geschäftsstelle über das neue Angebot.



„Wir sind froh, dass wir durch die digitalen Infosäulen ein attraktives und innovatives Projekt umsetzen konnten, das unserem schönen Naturpark eine größere Sichtbarkeit verleiht“, lautet das Fazit der Geschäftsführerin des Naturparks, Irmgard Schröer.

Die digitalen Infosäulen konnten mit Hilfe von LEADER-Fördergeldern realisiert werden. Das

Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, das seit 1991 modellhaft innovative Projekte und Aktionen im ländlichen Raum fördert, übernahm dabei 75% der Gesamtkosten der insgesamt 49.611 € teuren Säulen. Der Naturpark Rhein-Westerwald erstreckt sich über die LEADER-Regionen Raiffeisen und Rhein-Wied, welche das Projekt als Kooperationspartner förderten. Neben allgemeinen, umfassenden Informationen über den Naturpark Rhein-Westerwald als attraktiven Landschaftsraum, werden auf den Säulen die einzelnen Verbandsgemeinden kurz vorgestellt und laden die Besucher ein, die Besonderheiten dieser Naturparkregion kennenzulernen. Auf den Infosäulen werden

Texte, Bilder und Videos auf einem modernen Infomonitor mit integrierter Touchfunktion wiedergegeben.

Bei der Konzeption der Stelen wurde zudem auf eine ausreichende Barrierefreiheit geachtet. Die ca. 1,20 Meter hohen Säulen sind auch mit einem Rollstuhl unterfahrbar.

Für Fürstin zu Wied sind die Videos der einzelnen Verbandsgemeinden ein Highlight: „Durch die Videos bekommt der Betrachter in kürzester Zeit einen tollen Einblick in die Vielfältigkeit des Naturparks und Lust, die unterschiedlichen Regionen kennenzulernen.“

Da der Naturpark Rhein-Westerwald über kein Naturparkzentrum verfügt, eignen sich die digitalen Infosäulen gut, um den Naturpark flächig zu präsentieren und die Identifizierung der Bevölkerung mit der Naturparkregion zu erhöhen. Touristen können sich umfassend über die Besonderheiten der Ausflugsregion informieren und ihre Neugierde für die einzelnen, sehr unterschiedlichen Verbandsgemeinden soll geweckt werden.

Durch die Standortwahl in den Verbandsgemeindeverwaltungen, Tourist-Informationen und Hotels ist zudem gewährleistet, dass die Mitarbeiter*innen und Touristiker*innen vor Ort unterstützende Informationen liefern können. An den jeweiligen Standorten liegen die Wander- und Radfahrkarten sowie weiteres Informationsmaterial über den Naturpark aus.

Die Inhalte der Säulen werden künftig auch über die Webseite des Naturparks abrufbar sein. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.naturpark-rhein-westerwald.de, unter info@naturpark-rhein-westerwald.de oder unter der Telefonnummer 02631-9566036.

Standort der Digital Infosäule in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld: Hotel Westerwald-Treff, Oberlahr/Bürdenbach Bruch.

■ „Akt der Solidarität bei der Pandemiebekämpfung“ Aufruf zur Nutzung der Corona-Warn-App

Die Landtagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Hejjo Höfer (SPD) werben bei Bürgerinnen und Bürgern im AK-Land für die Nutzung der Corona-Warn-App. „Die App ist ein wirksamer Baustein zur Pandemiebekämpfung. Der Erfolg steht und fällt mit der Anzahl der Personen, die sich aktiv beteiligen“, erklären die SPD-Politiker.

Bisher sei die Corona-Warn-App deutschlandweit über 20 Millionen Mal heruntergeladen worden. Ist die Anwendung auf dem eigenen Gerät aktiviert, werden die Nutzerinnen und Nutzer darüber informiert, ob sie in Kontakt mit einer positiv getesteten Person geraten sind. Das setzt voraus, dass persönliche Testergebnisse in der App hinterlegt und die Informationen anonymisiert mit anderen Nutzern geteilt werden. Allerdings sei dies bisher nur bei vier von zehn Nutzern der Fall, bedauern Bätzing-Lichtenthäler und Höfer. „Längst nicht alle, denen es technisch möglich ist, nutzen die Übermittlungsfunktion der App auch. Mögliche Kontaktpersonen werden nicht gewarnt, Infektionsketten können so nicht wirksam unterbrochen werden. Wir appellieren daher an alle Nutzerinnen und Nutzer, die App im Sinne der Entwickler zu verwenden. Ein kleiner Akt der Solidarität, der bei der Pandemiebekämpfung viel bewirken kann“, so die Parlamentarier.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 12.11.20, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, **Gemeindehaus Oberwambach**

Sonntag, 15.11.20 (Volkstrauertag) - Almersbach (Pfarrerin Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18.11.20 (Buß- und Betttag) - Almersbach (Prädikantin Sonntag) 18 Uhr Gottesdienst

Die Homepage der Kirchengemeinde (www.kirche-almersbach.de) wird ständig aktualisiert. Sie können dort die aktuellen Hygienevorschriften abrufen.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de. Bitte bringen Sie möglichst Ihre Anliegen telefonisch oder per Mail vor.

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790 Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963 Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst!

Sonntag, 15.11.2020: 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Zeidler
Die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben bitten wir zu beachten. Anmeldung im Vorfeld ist nicht erforderlich.
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller). Für Besucher ist das Gemeindebüro derzeit noch nicht geöffnet. Sie erreichen uns aber telefonisch von Mo.- Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr unter 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49 oder per Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

Ewigkeitssonntag in anderer Form

Am Ewigkeitssonntag gedenkt die evangelische Kirche der Verstorbenen des abgelaufenen Kirchenjahres. Leider können wir aufgrund der coronabedingten Einschränkungen dieses Jahr nicht den gewohnten Erinnerungs-Gottesdienst mit Abendmahl feiern. Um dennoch einer größeren Zahl von Gemeindegliedern den Zugang zur Kirche und das Gedenken zu ermöglichen, hat das Presbyterium beschlossen: die Ev. **Christuskirche** in Altenkirchen ist **am Sonntag, 22. November**, über einen längeren Zeitraum von **9.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr für einen geistlichen Impuls geöffnet**. Während dieser Zeit können sich bis zu 50 Personen zusammen in der Kirche aufhalten, eine Kerze anzünden, die Namen der betrauten Verstorbenen gewahrt werden, mit Musik und einem biblischen Wort für einen Moment auf den Plätzen der Bänke innehalten und eine Andachtskarte mit nach Hause nehmen. Pfarrer Zeidler und Mitglieder des Presbyteriums begleiten die „Offene Kirche“ und organisieren den Zugang.

Notwendig ist das Hinterlassen der Besucher-Adressen, sowie das Tragen von Mundschutzmasken und die Desinfektion der Hände beim Betreten der Kirche. Auf diese Weise soll möglichst vielen Trauernden ein würdiges Gedenken und Erinnern an die Verstorbenen in der Kirche ermöglicht werden.

Am Sonntag, 15. November (Volkstrauertag), findet um 10.30 Uhr eine Andacht auf dem Friedhof in Kircheib statt. In diesem Jahr nur draußen.

Die ökumenische Andacht in Asbach ist abgesagt.

Am Mittwoch, 18. November (Buß- und Bettag), feiern um 19 Uhr wir einen Gottesdienst im Gemeindehaus.

Am Ewigkeitssonntag, 22. November, feiern wir zwei Gottesdienste im Gemeindehaus Asbach um 9 Uhr und um 10.30 Uhr. (Zu diesen Gottesdiensten bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro anzumelden!)

Im Gebäude besteht Maskenpflicht. Das Presbyterium hat ein Hygienekonzept erstellt unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

Unsere Bücherei bietet einen Bücher-Abhol-Service an.

Entweder Sie rufen an oder schicken uns eine E-Mail und bestellen Bücher vor oder Sie besuchen uns zu den Öffnungszeiten und teilen uns Ihre Wünsche am Fenster mit.

Wir legen die Medien dann in einer Tüte für Sie bereit. Unseren Katalog können Sie über einen Link auf unserer Homepage einsehen.

(www.evangelische-gemeinde/buecherei/)

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags 16 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 12 Uhr und donnerstags 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 15.11.2020: Birnbach: Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Bittgottesdienst um Frieden für die Welt um 17 Uhr in der Kirche.

Mittwoch, 18.11.2020 (Buß- und Bettag): Weyerbusch: 19 - Gottesdienst

Da die Teilnehmerzahl in allen Gottesdiensten beschränkt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung im Gemeindebüro (02686-9872330) und danken für Ihr Verständnis!

Allgemeine Soziale Beratung

Ab September 2020 bieten wir an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat - jeweils von 14 - 16 Uhr - die Allgemeine Soziale Beratung des Diakonischen Werkes vor Ort (im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch - in den Räumen der Bücherei) an.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin über das Diakonische Werk (02681/800820) oder per e-mail über info@diakonie-altenkirchen.de.

Gemeindebücherei

Aufgrund der aktuellen Lage, insbesondere zum Schutz unserer Leserinnen und Leser, haben wir uns dazu entschlossen, die Gemeindebücherei bis auf weiteres zu schließen.

Bitte beachten Sie immer die vorgeschriebenen Hygiene- und Schutzmaßnahmen!

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

<http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de> Sie erreichen uns: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330, Pfr. Turk ist erreichbar unter Tel. 02686-9872334

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Sonntag, 15.11.: 10 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Gedenken der Verstorbenen

Aufgrund der einzuhaltenden Abstandsregeln ist die Zahl der Gottesdienstbesucher begrenzt.

Es ist daher erwünscht, sich für den Gottesdienst im Gemeindebüro, Tel. 02685-242 bis Freitag, 13.11.2020, um 11.30 Uhr mit Namen, Anschrift und Telefonnummer anzumelden. Wenn Sie am Sonntagmorgen spontan kommen, geht das auch. Ihre Daten müssen dann in der Anwesenheitsliste nachgetragen werden. Die Angaben werden benötigt, um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können. Die Daten werden nicht für andere Zwecke verwendet und nach einem Monat vernichtet.

Sonntag, 15.11.: 11 Uhr - 12 Uhr Bücherei

Dienstag, 17.11.: 9.30 Uhr - 11.30 Uhr Kleiderstube, Zugang im Untergeschoss des Gemeindehauses Konfirmanden- und Katechumenenunterricht findet online gemäß Absprache statt.

Mittwoch, 18.11.: 10 Uhr - 12 Uhr Kids-Kleiderladen, Zugang im Untergeschoss des Gemeindehauses; 15 - 17 Uhr Bücherei; **19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag**

Freitag, 20.11.: 14 Uhr - 16.30 Uhr Kleiderstube, Zugang im Untergeschoss des Gemeindehauses

Aufgrund der neuen Coronabestimmungen sind bis Ende November alle Gruppen und Kreise ausgesetzt!

Weitere Informationen erhalten sie auf der Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

oder durch die Mitteilungen im Schaukasten.

Das Gemeindebüro, welches sich jetzt im Gemeindehaus befindet ist weiterhin für Besuche geschlossen.



**Denn
es ging
eine Kraft von ihm aus,
die alle heilte.**

**Ökumenischer Gottesdienst
am Buß- und Bettag
mit Musik aus Taizé**

**Mittwoch, 18.11. um 18.30 Uhr
Ev. Christuskirche Altenkirchen**

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin Dorothea Brandtner: 02683/949340

Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin Corona Nehls: 0151/12878198

Mail: corona-nehls@t-online.de

Gemeindebüro: 02683/949340

Mail: buer@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 Uhr - 11 Uhr

Wir sind telefonisch oder per Mail zu erreichen und haben ein offenes Ohr, gerade in Krisenzeiten.

Melden Sie sich!

Anfragen werden telefonisch dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr - bis 11.30 Uhr entgegen genommen und bearbeitet. Für seelsorgliche Gespräche steht Ihnen Pfarrer Volk unter Tel. 02681/4937 zur Verfügung.

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Das Infektionsgeschehen im Raum Altenkirchen hat sich in der letzten Zeit auf besorgniserregende Weise verstärkt. Daher ist es unsicher, ob im Verbandsgemeindeblatt angekündigte Veranstaltungen und Gottesdienste tatsächlich stattfinden. Steigen die Fallzahlen weiter, werden wir auch in unserer Kirchengemeinde die direkten Kontakte zwischen Menschen vermeiden. Wir bitten um Verständnis. Es geht jetzt darum, z.B. über Telefon oder Internet in Verbindung zu bleiben.

Die Kirchengemeinde beteiligt sich an der Aktion „Licht der Hoffnung“. Jeden Abend um 19 Uhr rufen wir mit dem Läuten der Vater-unser-Glocke dazu auf, eine Kerze ins Fenster zu stellen, das Vater unser zu beten und fürbittend an die Menschen zu denken, die krank sind und die im Gesundheitswesen, in Heimen und in vielen anderen Berufen unter besonderem Druck stehen.

Regelmäßig gibt es auf der Homepage der Kirchengemeinde, auf Facebook und auf YouTube Online-Andachten und -Gottesdienste. Wir weisen außerdem auf ähnliche Angebote unserer Nachbargemeinden.

Falls keine Präsenzgottesdienste möglich sind, rufen unsere Glocken an Sonn- und Feiertagen zum Gebet und zur Teilnahme an Gottesdiensten im Fernsehen oder in anderen Medien auf. Bleiben wir in Verbindung! Wenn Sie ein Gespräch brauchen, können Sie jederzeit Pfr. Volk anrufen (02681-4937). Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 - 12.30 Uhr besetzt. Tel.-Nr. 02681-1720, Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

Aktivitäten in unserer Gemeinde (unter Vorbehalt)
Gottesdienst am Sonntag, 15.11.2020, um 10 Uhr in Eichelhardt
Gottesdienst am Buß- und Betttag, 18.11.2020, um 15 Uhr in Eichelhardt

■ **Evangelische Kirche und Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen**
Sonntag, 15.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld
Mittwoch, 18.11., 19 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld
Wenn möglich, melden Sie sich bitte an (02634/956707 oder andreas.beck@ekir.de). Wenn Sie spontan kommen, geht das auch. Dann müssen wir Sie nur noch in der Anwesenheitsliste nachtragen. (Wir müssen die Kontaktdaten der Besucher vier Wochen lang nachweisen können.)
Auf **YouTube** wird es weiter in unregelmäßigen Abständen Beiträge aus der Kirchengemeinde geben (www.youtube.com/user/andreasbecky).

■ **Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg**
Sonntag, 15.11.2020: 10.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Schöneberg. Wir bitten darum, die erforderlichen Schutzmaßnahmen unbedingt einzuhalten! Da die Teilnehmendenzahl auf 36 Personen beschränkt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer in unserem Gemeindebüro (Tel. 02681/2912). Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmendenzahl eingelassen werden. Alltags- oder Schutzmasken sind mitzubringen und auch während des Gottesdienstes zu tragen. Wir bitten um Ihr Verständnis!
Mittwoch, 18.11.2020: 19 Uhr Gottesdienst zu **Buß- und Betttag** in der Ev. Kirche Schöneberg. Wir bitten darum, die erforderlichen Schutzmaßnahmen unbedingt einzuhalten! Da die Teilnehmendenzahl auf 36 Personen beschränkt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer in unserem Gemeindebüro (Tel. 02681/2912). Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmendenzahl eingelassen werden. Alltags- oder Schutzmasken sind mitzubringen und auch während des Gottesdienstes zu tragen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**
Sonntag, 15.11.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn.
Es gelten die erforderlichen Hygienemaßnahmen.
Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach einem Monat vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich.
Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung muss erfolgen, am Platz können die Masken abgenommen werden; Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.
Die bereits angekündigten Gottesdienste am 15.11.2020 in Borod sowie am 18.11.2020 (Buß- und Betttag) in Höchstebach finden aus akutem Anlass **NICHT STATT**.

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**
Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;
Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:
Montag, Büro ganztags geschlossen
Dienstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Donnerstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag, 9 Uhr - 12 Uhr
Anmeldungen zu den Gottesdiensten können nur bis Freitagmittag 12 Uhr angenommen werden.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**
Sonntag, 15.11.2020, um 10 Uhr in Eichelhardt
Gottesdienst am Buß- und Betttag, 18.11.2020, um 15 Uhr in Eichelhardt

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**
Sonntag, 15.11.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn.
Es gelten die erforderlichen Hygienemaßnahmen.
Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach einem Monat vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich.
Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung muss erfolgen, am Platz können die Masken abgenommen werden; Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.
Die bereits angekündigten Gottesdienste am 15.11.2020 in Borod sowie am 18.11.2020 (Buß- und Betttag) in Höchstebach finden aus akutem Anlass **NICHT STATT**.

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**
Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;
Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:
Montag, Büro ganztags geschlossen
Dienstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Donnerstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag, 9 Uhr - 12 Uhr
Anmeldungen zu den Gottesdiensten können nur bis Freitagmittag 12 Uhr angenommen werden.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**
Sonntag, 15.11.2020, um 10 Uhr in Eichelhardt
Gottesdienst am Buß- und Betttag, 18.11.2020, um 15 Uhr in Eichelhardt

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**
Sonntag, 15.11.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn.
Es gelten die erforderlichen Hygienemaßnahmen.
Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach einem Monat vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich.
Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung muss erfolgen, am Platz können die Masken abgenommen werden; Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.
Die bereits angekündigten Gottesdienste am 15.11.2020 in Borod sowie am 18.11.2020 (Buß- und Betttag) in Höchstebach finden aus akutem Anlass **NICHT STATT**.

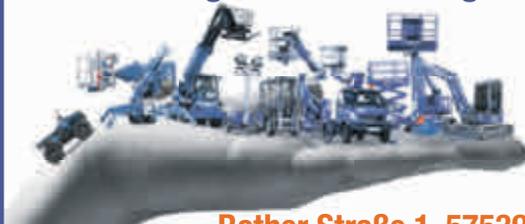
■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**
Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;
Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:
Montag, Büro ganztags geschlossen
Dienstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Donnerstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag, 9 Uhr - 12 Uhr
Anmeldungen zu den Gottesdiensten können nur bis Freitagmittag 12 Uhr angenommen werden.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**
Sonntag, 15.11.2020, um 10 Uhr in Eichelhardt
Gottesdienst am Buß- und Betttag, 18.11.2020, um 15 Uhr in Eichelhardt

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**
Sonntag, 15.11.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn.
Es gelten die erforderlichen Hygienemaßnahmen.
Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach einem Monat vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich.
Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung muss erfolgen, am Platz können die Masken abgenommen werden; Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.
Die bereits angekündigten Gottesdienste am 15.11.2020 in Borod sowie am 18.11.2020 (Buß- und Betttag) in Höchstebach finden aus akutem Anlass **NICHT STATT**.

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**
Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;
Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:
Montag, Büro ganztags geschlossen
Dienstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Donnerstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag, 9 Uhr - 12 Uhr
Anmeldungen zu den Gottesdiensten können nur bis Freitagmittag 12 Uhr angenommen werden.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

**www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

Kindergottesdienst

An alle Gemeindemitglieder - aber vor allem an die Kinder - werden wir, das Kindergottesdienst Team, bis Ende November sonntags keine Videos mehr verschicken. Auch wird es kein Krippenspiel geben, aber dafür werden wir jeden Advent ein cooles Video an euch schicken mit einer Weihnachtsgeschichte. Wir hoffen, ihr freut euch darauf. Wer gerne das Video sehen möchte, kann sich gerne bei uns melden. Bis dahin bleibt gesund und munter, Euer KiGo Team. Kontakt: Katja Gaida 01752030919 / Ronja Birkenbeul 017623805059

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeindeführerin Katja Matern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063, Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Sonntag, 15.11.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn.

Es gelten die erforderlichen Hygienemaßnahmen.
Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach einem Monat vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich.
Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung muss erfolgen, am Platz können die Masken abgenommen werden; Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.
Die bereits angekündigten Gottesdienste am 15.11.2020 in Borod sowie am 18.11.2020 (Buß- und Betttag) in Höchstebach finden aus akutem Anlass **NICHT STATT**.

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**
Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;
Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:
Montag, Büro ganztags geschlossen
Dienstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Donnerstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag, 9 Uhr - 12 Uhr
Anmeldungen zu den Gottesdiensten können nur bis Freitagmittag 12 Uhr angenommen werden.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:
Montag, Büro ganztags geschlossen
Dienstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Mittwoch, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr
Donnerstag, 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag, 9 Uhr - 12 Uhr
Anmeldungen zu den Gottesdiensten können nur bis Freitagmittag 12 Uhr angenommen werden.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**
Sonntag, 15.11.2020, um 10 Uhr in Eichelhardt
Gottesdienst am Buß- und Betttag, 18.11.2020, um 15 Uhr in Eichelhardt

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**
Sonntag, 15.11.2020, 10.30 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Huhn.
Es gelten die erforderlichen Hygienemaßnahmen.
Am Eingang werden Anwesenheitslisten geführt, in die die Gottesdienstbesucherinnen- und besucher eingetragen werden. Die Listen dienen ausschließlich dazu mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können und werden nach einem Monat vernichtet. Ohne die Eintragung in die Liste ist **kein** Gottesdienstbesuch möglich.
Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung muss erfolgen, am Platz können die Masken abgenommen werden; Desinfektionsmittel werden von uns gestellt.
Die bereits angekündigten Gottesdienste am 15.11.2020 in Borod sowie am 18.11.2020 (Buß- und Betttag) in Höchstebach finden aus akutem Anlass **NICHT STATT**.

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Donnerstag, 12.11.20: 10.15 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenzentrum

Freitag, 13.11.20: 9 Uhr St. Martinalgottesdienst mit dem Kindergarten; 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.11.20: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Begrüßung der Patres Georg und Roy

Dienstag, 17.11.20: 19 Uhr kfd Frauengottesdienst

Mittwoch, 18.11.20: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18 Uhr Hl. Messe

Katholische Frauengemeinschaft Deutschland - kfd St. Jakobus
Nächster kfd Frauengottesdienst am **Dienstag, 17. November 2020, 19 Uhr**, in St. Jakobus; „Haltet in den dunklen Tagen euer Herz bereit!“

Herzlich willkommen an diesem Abend!

Eine Anmeldung im Pfarrbüro St. Jakobus (Tel. 02681 5267) ist erforderlich: Di. 14 -16 Uhr, Mi. und Do. 9 - 16 Uhr und Fr. 9 - 12 Uhr. Bitte beachten Sie die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben!

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 14.11.20: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 15.11.20: 9 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 18.11.20: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren.

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 13.11.20: 18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 14.11.20: 9 Uhr Hl. Messe

Sonntag 15.11.20: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe

Montag 16.11.20: 18 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 17.11.20: 18 Uhr Hl. Messe

Wichtiger Hinweis:

Nach wie vor gilt die Anmeldung zu den einzelnen Gottesdiensten. Wir bitten nochmals um Beachtung, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Zusätzlich ist auch ein Ordner- oder Willkommensdienst unerlässlich. Darum sind alle Freiwilligen, die bereit sind, diesen Dienst ehrenamtlich zu übernehmen, aufgerufen, sich bitte im Pfarrbüro unter Tel. 02681 / 5267 zu melden,

Vor allem im Hinblick auf Weihnachten ist dieses unbedingt erforderlich. Gibt es keinen Ordnerdienst für einen bestimmten Gottesdienst, müsste dieser dann leider ausfallen.

Kath. Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

eMail: [pfarrei.neustadt@gmx.de](mailto:pfarrei.neustadt@t-online.de)

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Samstag, 14.11., Peterslahr 17 Uhr Vorabendmesse, Fernthal 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.11., Neustadt 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Neustadt 11 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Horhausen 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Horhausen 11 Uhr Hochamt (max. 50 Personen)

Dienstag, 17.11., Horhausen 9 Uhr Hl. Messe (max. 50 Personen), Horhausen 18.30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 18.11., Neustadt 8 Uhr Hl. Messe (max. 50 Personen)

Donnerstag, 19.11., Neustadt 18 Uhr Rosenkranzgebet

Weiterhin müssen Sie sich zu den Gottesdiensten mit Namen und Adresse anmelden. Die Daten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst im Pfarrbüro aufbewahrt, um Sie im Fall einer Coronainfektion eines anderen Gottesdienstbesuchers informieren zu können. Sie können sich mit einem Anruf oder einer Mail immer für die Messen in dem laufenden Monat anmelden. Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste in Horhausen muss bis spätestens donnerstags 11.30 Uhr im Pfarrbüro Horhausen (02687/1050 oder pfarrei-horhausen@t-online.de) eingegangen sein. Die Anmeldung für die Gottesdienste in Peterslahr, Fernthal und Neustadt muss bis spätestens freitags 12 Uhr im Pfarrbüro Neustadt (02683/3638 oder pfarrei.neustadt@gmx.de) eingegangen sein.

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius, Oberlahr

Kontaktbüro St. Antonius

Das Kontaktbüro ist geschlossen!

Tel. 02685-9885522 / Fax: 9885523, oberlahr@kkgvrv.de

Sonntag, 15.11.: 10.30 Uhr Messe

Mittwoch, 18.11.: 9 Uhr Messe

St. Laurentius, Asbach

Pastoralbüro St. Laurentius/St. Maria Rosenkranzkönigin

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9 bis 12 Uhr

Di + Do 14 bis 16 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrv.de

Öffnungszeiten der KÖB Asbach: Donnerstag 16 - 18 Uhr und Samstag 16.30 - 18.30 Uhr

Freitag, 13.11.: Kamilluslinik 15 Uhr Messe

Samstag, 14.11.: 17.45 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Sonntagvorabendmesse; Kamilluslinik 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Mittwoch, 18.11.: Kamilluslinik 15 Uhr Messe; 18 Uhr Messe anschl. euch. Anbetung

St. Trinitatis, Ehrenstein

Kontaktbüro St. Trinitatis

Das Kontaktbüro ist geschlossen!

Tel. 02683-31382 / Fax: 947679, ehrenstein@kkgvrv.de

Donnerstag, 12.11.: 9 Uhr Messe

Sonntag, 15.11.: 9 Uhr Messe

Donnerstag, 19.11.: 9 Uhr Messe

Rektorat Limbach

Samstag, 14.11.: 18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 15.11.: 10.45 Uhr Rosenkranzgebet; 11 Uhr Messe

Bücherei Limbach

Das Büchereiteam hat sich für einen harten Corona-Winter gerichtet und viele neue Medien eingestellt. Für unsere kleinen Leser neue Bilderbücher z.B. vom „Kleinen Igel“ oder vom „Raben Socke“ und Spiele von Haba wie „Lucky Langhals“ und „Rumpelritter“. Für unsere erwachsenen Leser Bücher wie Baldacchi „Abgetaucht“, von Mariani „Die stumme Herzogin“ oder von Carmen Korn „Die Welt war jung“. Das sind nur einige von vielen schönen und spannenden Büchern. Außerdem möchten wir betonen, dass wir mit unserem Hygienekonzept auch die strengeren Corona-Regeln ab 03.11. einhalten können. Wer ganz sicher gehen will, kann aber auch, wie im ersten Lockdown, auf unser „Haustürgeschäft“ zurückgreifen und unter 02683/6094 Bücher bestellen und Abholung vereinbaren. Das Team der Bücherei freut sich auf regen Zuspruch.

Jehovas Zeugen Altenkirchen**Jehovas Zeugen starten internationale Kampagne**

Über den gesamten Monat November 2020 hindurch verbreiten Jehovas Zeugen weltweit eine Ausgabe der Zeitschrift *Der Wachturm* mit dem Titel „Was ist Gottes Reich?“. Seit Jahrhunderten hat die Antwort auf diese Frage die Aufmerksamkeit von Menschen verschiedenster Glaubensrichtungen geweckt. Jehovas Zeugen verbreiten die Zeitschrift an die allgemeine Öffentlichkeit, an Geschäftsinhaber sowie Amts- und Mandatsträger auf lokaler und nationaler Ebene. Auch Jehovas Zeugen aus Altenkirchen beteiligen sich daran. Natürlich wird die Aktion unter Beachtung der allgemeinen Hygienevorschriften durchgeführt. Deshalb wird die Zeitschrift mitunter auch auf elektronischem Weg verbreitet.

Eine elektronische Ausgabe ist auf der offiziellen Website von Jehovas Zeugen (jw.org) in Hunderten von Sprachen verfügbar (unter *Bibliothek > Zeitschriften*).

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-&Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstraße 3, AK)

Unser Café bleibt im November geschlossen.

Wohnzimmer-Gottesdienst

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Online-Gottesdienst am **15.11.2020 um 10.30 Uhr!**

Link zum Livestream auf www.friends-of-jesus.de

Kontakt

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

Die Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen feiert sonntags um 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.

Wir freuen uns sehr, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen. **Melden Sie sich bitte aber unbedingt dazu an**, weil nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen ist (02681/9449940 oder über <https://altenkirchen.church-events.de/>). Ihre Kontaktdaten müssen wir erheben und für die Dauer eines Monats aufbewahren. Es gelten die **Abstandsregeln und Hygienevorschriften**.

Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist erforderlich. Gemeindegottesdienst ist untersagt.

Über unsere Homepage ist auch weiterhin ein **Videogottesdienst** eingestellt.

Gruppen und Kreise finden vereinzelt und nur nach Absprache statt. Unsere Pastoren stehen weiterhin für Einzelseelsorge unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Gemeinde um zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeführer, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer, Tel. 02681/2868).

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen! **Jeden Sonntag um 10:30 Uhr** treffen wir uns dazu in Fluterschen. Aufgrund der aktuellen Situation **bitten wir um Anmeldung** unter a.kliewer@immanuel-westerwald.de. Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 15.11.2020: 10 Uhr Präsenz-Gottesdienst mit Telefonübertragung; 10 Uhr Video-Gottesdienst, zu empfangen auf YouTube zu Hause

Mittwoch, 18.11.2020 (Buß- und Betttag): 20 Uhr Präsenz-Gottesdienst mit Telefonübertragung
Einlass: Nach vorheriger Anmeldung. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ SSV Almersbach-Fluterschen e.V.



Absage Mitgliederversammlung

Die ursprünglich für den 19.11.2020, um 20 Uhr, geplante Mitgliederversammlung im Hotel-Restaurant „Zum Eichhahn“ in Almersbach muss leider aus gegebenem Anlass abgesagt werden. Es wird zeitnah nach einer alternativen Lösung gesucht und eine neue Einladung erfolgen.

■ Lions Club Altenkirchen

Lions Adventslose - Verkaufsstellen in Altenkirchen

Mit dem Adventslos ist ein neues Konzept entwickelt worden, das die beliebte Aktion der Lions Adventskalender ändert, ohne jedoch auf liebgegewonnene Traditionen zu verzichten. Die diesjährige Ausgabe der Lions Clubs aus dem Westerwald erhält daher nicht nur ein neues Gesicht, sondern auch ein neues Format. Das Adventslos hat jetzt DIN A4-Größe und umfasst insgesamt vier Seiten. In diesem Jahr neu: Ein digitaler Adventskalender ergänzt das gedruckte Los. Er ermöglicht dem Besitzer eines Loses direkt online zu erfahren, was er gewonnen hat. Hinter jedem Türchen des jeweiligen Tages findet der Beschenkte die jeweiligen Gewinne geordnet nach Losnummer, Gewinn und Sponsor.



Unverändert geblieben sind der Preis von 5 Euro pro Los, der gute Zweck und die zahlreichen Gewinne: 130 attraktive Preise von 88 Sponsoren im Gesamtwert von knapp 14.500 Euro insgesamt, die sich hinter den 24 Türchen verbergen. Die Erlöse aus der LIONS-Adventsaktion gehen in diesem Jahr an das Lernpaten-Projekt des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Landesverband Rheinland-Pfalz, Haus für Jugend und Familienhilfe Westerwald in Köllingen. Bei diesem Projekt, verschenken Lernpaten Zeit an Grundschulkinder. „Damit Kinder gerne in die Schule kommen“, so das Anliegen der ehrenamtlichen Lernpaten. Mit dem Erlös der Aktion sollen elektronische Lernmaterialien angeschafft werden, welche für den Projekterfolg von besonderer Bedeutung sind. Der Lions Club Altenkirchen Friedrich-Wilhelm Raiffeisen freut sich und ist dankbar dafür, dass es beim Verkauf in diesem Jahr eine breite Unterstützung seitens vieler Geschäfte und Händler gibt. So können die diesjährigen Lose an folgenden Stellen in Altenkirchen erworben werden: Modehaus Iserlohe, Rock'n Hose, Wäller Buchhandlung, La Picolla, Modehaus Koch, 3. Welt Laden, Optik Bosch, Handy Shop, Lotto Annahme Bräuer-Schütte, Privilegierte Apotheke, Wollecke - Perlenecke, Optik Bruder, Metzgerei Korte, Buchhandlung Schütz-Marenbach, Café Schneider, Lederwaren El Kara, Unikum, Pustelblume.

NOTDIENST

ABFLUSS VERSTOPFT ?

Kanal-Service GmbH

Schmidt & Hassel

seit 1974

- Abfluss-, Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohr- u. Kanal-Fernsehuntersuchung
- Öl- u. Fettabscheiderentsorgung

Weyerbusch ☎ (0 26 86) 95 250

www.sh-kanal.de

■ Förderer der August-Sander-Schule Altenkirchen

Jahreshauptversammlung wird nochmal verschoben



Aufgrund der momentanen Situation teilen wir Ihnen mit, dass wir unsere Jahreshauptversammlung, am **Donnerstag, 12.11.2020, leider absagen müssen**. Den neuen Termin werden wir natürlich rechtzeitig bekannt geben.

■ Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth e.V.

Kalender für 2021

Hallo zusammen,

über 40 Fotos wurden für den Fotowettbewerb zur Gestaltung eines Kalenders für 2021 eingereicht. Nun habt Ihr die Aufgabe, die schönsten für den Kalender auszuwählen, in diesem Jahr erstmals online.

Über den nachfolgenden Link hat Ihr die Möglichkeit, bis zu fünf Sterne für die Bilder zu vergeben, die Euch am besten gefallen. Man muss sich nicht registrieren, sondern kann auch als Gast abstimmen. Bei Fragen dazu bitte an mich wenden. Es kann bis zum 30.11.2020 abgestimmt werden. Danach werden wir den Kalender in Auftrag geben.

Da wir nur eine begrenzte Menge an Kalendern drucken lassen können, bitten wir um Vorbestellung direkt bei mir, Katja Schütz oder Andreas Dudeck. Je nach Auflage wird der Kalender maximal 12 Euro kosten. Die Kalender werden Mitte Dezember verfügbar sein und können daher auch gut zu Weihnachten verschenkt werden. <https://pollunit.com/polls/iygrdrdp1btjd1cmsvyoue>

■ MGV Horhausen

Open-Air-Konzert am 11. Oktober 2020

Corona verändert unser aller Leben und besonders auch die Aktivitäten der Vereine und Chöre im Lande. Nach monatelangen Proben im CORONA-Modus entweder im Freien auf dem Schulhof der IGS Horhausen oder mit 3 Meter Abstand im Saal des KDH Horhausen entstand ein aufführungsreifes Programm. Leider war es nach den Sicherheits- und Hygienevorschriften nicht möglich, ein großes Konzert in einem Saal durchzuführen. Deshalb lud der MGV Horhausen mit seinen drei Abteilungen Männerchor, Frauenchor und United Vocals kurzerhand am 11. Oktober zu einem Open-Air-Konzert auf die Naturbühne im Kirchnerpark hinter der katholischen Kirche in Horhausen ein.



Open-Air-Konzert des MGV-Horhausen im Kirchnerpark
Foto: Michael Andresen

Gut 50 Besucher folgten der Einladung und konnten mit Mundschutz und 1,5 Meter Abstand ein abwechslungsreiches Konzert genießen. Das Wetter meinte es gut, nur bei dem Song „Singing in the Rain“ fielen passenderweise ein paar Tropfen auf alle Beteiligten. Mit Unterstützung durch die Firma Veranstaltungstechnik Philipp Kalscheid wurde auch akustisch ein rundes Sache daraus. Im Jahr 2021 feiert der MGV Horhausen sein 50-jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Anlass plant der Verein zwei Konzerte im Juni

und September. Diese sollen ggf. wieder als Open-Air-Konzerte im Kirchkamp aufgeführt werden. Heute schon eine herzliche Einladung, dieses Jubiläum mit uns zu feiern.

Angelsportverein Niedererbach e.V.



Liebe Mitglieder des Angelsportvereins Niedererbach e.V., bedingt durch die Corona-Auflagen muss die für den 28. November 2020 geplante Weihnachtsfeier leider ausfallen.

Wir bitten um Beachtung!

Ob die Jahreshauptversammlung am 23. Januar 2021 stattfindet, kann erst Anfang Januar 2021 entschieden werden.

Bei Absage und evtl. neuem Termin erfolgt eine Mitteilung an die Mitglieder im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.

Wir bedauern, dass es uns nicht möglich war, im Jahr 2020 verschiedene gesellschaftliche Veranstaltungen durchzuführen.

Einen Terminplan für 2021 (inkl. Arbeitseinsätze und Mäheinsatz für alle aktiven Angler) werden Anfang 2021 verteilt.

KKSV Orfgen

Nikolausfeier abgesagt - Es gibt aber Nikolaustüten



In diesem Jahr findet coronabedingt die Nikolausfeier des Schützenvereins Orfgen nicht statt. Aber die Kinder der Vereinsmitglieder und deren Enkelkinder sollen - wie jedes Jahr - eine Nikolaustüte erhalten. Aus diesem Grund bitten wir um eine Anmeldung, damit die Kinder rechtzeitig zum Nikolaustag eine Tüte bekommen.

Anmeldung bis zum 22.11.2020 bei Iris Lindscheid, Tel. 02685 8685, oder Horst Walter Schuh, Tel. 02685 7917 oder per WhatsApp

**KG „Ewig Voll“ Pleckhausen
Veranstaltung wegen Corona abgesagt
Liebe Freunde,**

Sicherheit und Gesundheit stehen für uns alle im Vordergrund. Aufgrund der momentanen Situation im Zuge der COVID-19-Eindämmung sowie zum Schutze unserer aller Gesundheit sehen wir leider keine andere Möglichkeit, als unsere Glühweinparty zum Adventsbeginn und auch unseren karnevalistischen Frühschoppen Anfang Januar ausfallen zu lassen. Wir bedauern diese Maßnahme sehr.

**Förderverein der Freiwilligen
Feuerwehr Pleckhausen
Kalender 2021**



Liebe Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Pleckhausen, wir haben für Euch einen Kalender für das kommende Jahr 2021 gestaltet. In diesem sind die aktuellen Fahrzeuge unserer Wehr zu sehen.

Der Kalender ist im DIN A3-Format erhältlich und kostet 14 € pro Stück. Wir freuen uns, wenn Ihr Interesse habt und Euch dazu entschließt, einen Kalender zu kaufen (eignet sich auch als tolle Geschenkidee für Weihnachten). Bestellungen können über die unten stehende E-Mail-Adresse aufgegeben werden. Wir melden uns dann bei Euch. Bestellungen bitte über: kalenderbestellung@feuerwehr-pleckhausen.de

Für eventuelle Rückfragen steht Michael Becker zur Verfügung: 0173 8566217

SSV Weyerbusch - Fußball



Mitgliederversammlung fällt aus

Die Mitgliederversammlung der Fußballabteilung am 17.11. wird hiermit abgesagt. Die jetzigen Corona-Regeln lassen keine Versammlung zu. Sie wird zu einem späteren Zeitpunkt neu angesetzt.

Landfrauenbezirk Weyerbusch



Unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln können Sie unsere Socken und Grußkarten bei Frau Brigitte Kretzer kaufen.

Ihren Termin vereinbaren Sie bitte unter 02686/1215.

Aktionsgruppe „Kinder in Not“ e.V.

Absage des traditionellen Weihnachtsbasars

Schweren Herzens haben wir uns entschlossen, den für 27.11.2020 geplanten Weihnachtsbasar im Forum Windhagen abzusagen. Zu diesem Schritt hat uns die aktuelle Risikolage in Zusammenhang mit Covid-19 veranlasst.

Wir bedauern sehr, dass der Basar nicht stattfinden wird, doch die Gesundheit aller Helfer und Besucher hat oberste Priorität. Schwierig ist für uns der finanzielle Aspekt der Absage, da die Veranstaltung eine feste Größe in unseren jährlichen Spendeneinnahmen ist. Gerade aktuell benötigen unsere über 50 Hilfsprojekte mehr finanzielle Unterstützung denn je.

Aus diesem Grund möchten wir den Kauf von Adventskränzen, Gestecken, Türkränzen und Weihnachtsdekoration auf Vorbestellung anbieten. Bei Interesse sprechen wir gerne mit Ihnen ihren Bestellwunsch und die Auslieferungsmodalitäten vor dem 1. Advent ab.

Ihre „Kinder in Not“ Ansprechpartner für *Vorbestellungen bis zum 15.11.2020* sind: Sabine Dittrich 0178-8985040, Luzi Brücken 02687-1644

oder Brunhilde Ehrenberg 02687-8562.



GSTB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

**Kita-Gesetz:
Mittagessen oder weniger Plätze?
Nachbesserungen erforderlich!**

Die seitens des Landes eingeführten Neuerungen im Kita-Gesetz setzen auf eine Verbesserung der Qualität der Kindertagesbetreuung. Nunmehr wird aufgrund der örtlichen Begehungen durch das Landesjugendamt deutlich, dass die Umsetzung die Kommunen vor die Entscheidung stellt, Maßnahmen wie das Angebot eines Mittagessens entweder erst mit Ablauf der Umsetzungsfrist in sieben Jahren umzusetzen, oder weniger Betreuungsplätze (rund 10 % der Plätze pro Einrichtung) zur Verfügung zu haben, die aber seitens der Eltern dringend benötigt werden und von den Gemeinden und Städten ohne finanzielle Unterstützung des Landes, welches diese Situation verursacht hat, geschaffen werden müssen. Der Ausbau der Kindertagesbetreuung bleibt eine Herkulesaufgabe. Hier ist auch das Land neben in der Pflicht, entsprechende Fördermittel bereitzustellen, damit das Angebot eines Mittagessens in der Kita nicht davon abhängt, ob man in einer armen oder reichen Kommune wohnt.

Nachruf

Wir trauern um



Rudi Brauer

* 2.4.1932 † 25.10.2020

Seit 1991 war der begeisterte und engagierte Sänger Mitglied des MGW Weyerbusch. Bis zu seinem Tod war er nicht nur als aktiver Sänger, sondern auch viele Jahre im Vorstand engagiert.

Wir haben mit Rudi einen beliebten Sangesbruder verloren und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren!

MGV >Eintracht< Weyerbusch-Hasselbach e.V.

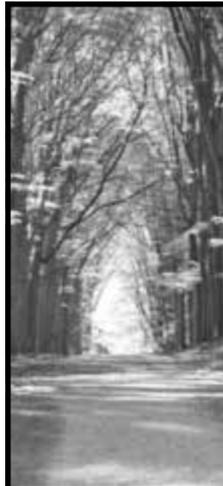
Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.

Hat Sie der Tod
eines lieben Menschen
überraschend getroffen und
Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGERErledigung sämtlicher Formalitäten **Bestattungen**

Koblenzer Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766

*Das gute
Gefühl,
alles
geregelt
zu wissen.*



Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen Tageslauf.

Nur du bist fortgegangen,
du bist nun frei und unsere Tränen
wünschen dir Glück.

J. W. Goethe

Markus Marenbach

* 26.4.1966 † 23.10.2020

Danke für die tröstenden Worte, für alle Zeichen
der Freundschaft und Verbundenheit.

Im Namen der Angehörigen
Edith und Manfred Müller

Amtheroth, im November 2020

Statt Karten!

Eckhardt Radde

* 20.3.1937 † 8.10.2020

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten, danken wir von Herzen.

Die Geldspenden gehen an
die Kinderkrebshilfe Gieleroth.

Im Namen aller Angehörigen:
**Susanne Nattermann
Martin Radde**

Hilkhausen, im November 2020

Nachruf

In stiller Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem
langjährigen ehrenamtlichen Mitarbeiter

Günter Brandenburger

der für uns alle unfassbar am 3. November im Alter
von 70 Jahren von uns gegangen ist.

Günter Brandenburger war vom ersten Tage des Bestehens
unserer Einrichtung mit dem Hause eng verbunden.

Als ehrenamtlicher Mitarbeiter half er, Festivitäten
mitzugestalten und leitete den bei allen Bewohnern so
beliebten Singkreis. Mit sehr viel Hingabe und Verständnis
hat er geholfen, den Bewohnern im Seniorenzentrum ein
Gefühl von Zuhause zu vermitteln. Wir verlieren mit ihm
einen stets hilfsbereiten Menschen und Freund. Wir werden
ihm immer ein dankbares, ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen
Angehörigen.

Im Namen der ehrenamtlichen Mitarbeiter, Mieter der
Service Wohnen Lindenweg und Wiedstraße sowie aller
Bewohner und des gesamten Teams des
DRK-Seniorenzentrums Altenkirchen

Andreas Artelt, Einrichtungsleiter



Meine Zeit steht in deinen Händen

Wir trauern um unseren Chorleiter

Günter Brandenburger

Günter übernahm in der Adventszeit 2017 unseren
Frauenchor, den er bis zu seiner Erkrankung im
Frühjahr dieses Jahres mit großer fachlicher und
ideenreicher Kompetenz leitete.

Wir vermissen Günter

als unseren unglaublich motivierten, aber auch konsequenten
Chorleiter, als treuen Freund, mit stets offenem Ohr,
als Herzensmensch, der mit großer Wertschätzung jeden
Einzelnen so annahm, wie er war.
Durch ihn haben wir die Freude am Singen weiter erleben
dürfen.

Musik verbindet - Musik vereint

In stiller Anteilnahme sind unsere Gedanken bei seiner
lieben Frau Edith, den Söhnen und Bruder mit Familien.

.... und bis wir uns wiedersehen, halte Gott
dich fest in seiner Hand.

Gem. Chor Mehren,
im Besonderen die aktiven Sängerinnen

**Grabmale in ständig großer Auswahl**

Marmor- +
Granitarbeiten

Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67



Nachruf

Bestürzt und fassungslos müssen wir den Tod
unseres Freundes und Chorleiters

Günter Brandenburger

zur Kenntnis nehmen. Er verstarb am 03.11.2020.

Mit ihm verlieren wir einen großartigen Menschen.
Er war nicht nur Gründer und Dirigent unseres Ensembles,
sondern er hat uns mit unendlich viel Zeit, Können und
Engagement seine Freude an der Musik vermittelt und uns
zum guten Singen befähigt.

Seine Liebe zur Chormusik suchte seinesgleichen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

„Lieber Günter, leider konntest du die Blüte deines bereits
begonnenen Werkes mit uns nicht mehr erleben.“

Deine KlangfarbenA3, Asbach

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um Dich und sprach: „Komm heim“.*

In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Uroma und Schwester

Tilli Stroh

geb. Schick

* 19.03.1933 † 02.11.2020

In tiefer Trauer:

Alfred und Petra Stroh
Werner und Bettina Nowak, geb. Stroh
Berthold und Annegret Stroh
Ralf Stroh und Petra Laux
Anna Laszlo, geb. Stroh
Waltraud Baldauf, geb. Schick
Enkel und Urenkel

Staffel, Birnbach, Hadamar, Osthofen,
Limburg, Nieder-Ohmen, den 02.11.2020

In memoriam

Nichts ist vergeblich, nichts geht verloren.

Kein Lächeln, kein Händedruck, keine Umarmung.

Auch die guten Taten, zum Glück,
pflanzen sich fort.

Heinz Bruns

† 4.11.2017

Elisabeth Bruns

† 17.11.2018

Monika Beck und Familie

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier, Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321



Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Mies GmbH & Co.KG,
Friedrich bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma GROSS Mode GmbH
& Co. KG bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Statt Karten!

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst.
Du siehst die Blumen nicht mehr
blühen, weil der Tod dir nahm die Kraft.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
guten Schwiegermutter, herzenguten Oma,
Uroma und Lebenspartnerin

Ilse Schmidt

geb. Klein

* 10.7.1934 † 27.10.2020

Du bleibst in unseren Herzen:

**Ute und Manfred
Iris und Stephan
Simon und Steffi
mit Finn und Hanna
Lucas
Willi Ehlgen**

57632 Ziegenhain, Hauptstraße 25

Aufgrund von Corona fand die
Beerdigung im engsten Familienkreis statt.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Statt Karten!

*Die Erinnerung ist unser Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

Nur wenige Wochen nach dem Abschied von unserer
Mutter sind unsere Eltern wieder vereint auf ihrer
letzten Reise. Wir nehmen Abschied von unserem Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Heinz Schulze

* 3. Februar 1930 † 28. Oktober 2020

Wir vermissen dich:

**Gerd und Karin Schulze
Michael und Karin Schulze
Anna mit Timo
Tim mit Selina
Anverwandte und alle,
die ihm nahe standen**

57635 Hasselbach, Hauptstraße 6

Die Beisetzung fand in aller Stille
im engsten Familienkreis statt.

Elfriede Hassel

geb. Abel

* 23. 12. 1922 † 12. 9. 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen für die Anteilnahme, für die lieben geschriebe-
nen Worte und für die Zuwendungen.

In Liebe und Dankbarkeit:

**Waltraud
Hans-Günter**

Urbar, im November 2020

*Lasset uns aufsehen auf Jesum, den Anfänger
und Vollender des Glaubens; welcher, da er
wohl hätte mögen Freude haben, erduldet das
Kreuz und achtete der Schande nicht.*

Hebräer 12, Vers 2

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Helmut Hassel

* 25.11.1926 † 5.11.2020

**In Liebe:
Deine Gisela
und deine Familie**

57614 Niederwambach, Wiesenstraße 7

Aufgrund der schwierigen Zeit, findet die
Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

*Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es
still, doch unvergessen. Es ist so schwer, es zu
verstehen, dass wir Dich niemals wiedersehen.*

Dirk Schüchen

* 10.12.1968 † 24.9.2020

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns jeder
auf seine Weise in den Tagen des Abschieds
zum Ausdruck brachte, sagen wir von Herzen

Dankeschön.

Du wirst uns immer fehlen!

Sabine, Timo und Nina

Heimborn, im November 2020

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1
 Altenkirchen**

Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Ihre Zufriedenheit und die unserer Mitarbeiter sind unser wichtigstes Ziel.

Ihr Personaldienstleister in der Region!

Mitglied im **IGZ** Schönauer Personalservice e.K.

Niederlassung Wissen · Rathausstraße 61 · 57537 Wissen · Tel.: 02742 – 69 44 215

www.schoenauer-online.de

JETZT NOCH HEIZÖL OHNE CO₂-STEUER UND MIT NUR 16% MWST. SICHERN.

Zuverlässig, zukunftssicher, fair – die Shell Qualitäts-Heizöle von BELLERSHEIM.

Mehr Informationen unter Tel. 02681 / 802 200 oder auf www.bellersheim.de/heizuel

BELLERSHEIM ENERGIE

Wir sorgen für Behaglichkeit.

Shell Markenpartner

Die EAM ist weiter auf Kurs

- Anzeige -

Der kommunale Energieversorger bestätigt seine Rolle als Wirtschaftsfaktor, Nachwuchsförderer und Partner für die Energiewende

Ob Vertriebsausbau, Modernisierung der Strom- und Gasnetze oder Ausbildung von jungen Menschen – die EAM ist im Geschäftsjahr 2019 erneut ihrer Verantwortung als Energiepartner der Region gerecht geworden. Das kommunale Unternehmen bleibt ein wichtiger Wirtschaftsfaktor: 257 Millionen Euro beträgt der gesamte in der Region verbliebene Wertbeitrag. Dieser setzt sich aus Löhnen und Gehältern, Aufträgen an Firmen im Versorgungsgebiet, Konzessionszahlungen für die Gemeinden, Ergebnisverteilung an kommunale Gesellschafter sowie Gewerbesteuerzahlungen zusammen. Der Jahresüberschuss des Mutterunternehmens EAM GmbH & Co. KG liegt bei 52 Millionen Euro, die Zahl der Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt bei 1.236. Darunter sind 70 Auszubildende aus dem gewerblichen und kaufmännischen Bereich sowie Absolventen eines Dualen Studiums.

Für die besondere Qualität der Ausbildung wurde die EAM mit dem Titel „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe 2020“ von Focus Money ausgezeichnet. Bewertet wurden unter anderem Ausbildungserfolg, Förderprogramme, Duales Studium und Zusatzangebote.



Die EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom (links) und Hans-Hinrich Schriever.



Eine Besonderheit der EAM: Im EAM Campus in Baunatal können die Auszubildenden wohnen und werden in ihrer Freizeit von engagierten Pädagogen begleitet. „Der Nachwuchs ist die wichtigste Energie der Zukunft, deshalb legen wir hier einen besonderen Schwerpunkt“, sagt Geschäftsführer Georg von Meibom.

Hohe Investitionen in die Energienetze

Wie in den Jahren zuvor profitieren private und gewerbliche Netzkunden von einer überdurchschnittlichen hohen

Versorgungsqualität der EAM. Gemäß Statistik der Bundesnetzagentur belegt der Regionalversorger bei der Versorgungssicherheit erneut einen Platz in der Spitzengruppe aller deutscher Netzbetreiber.

„In unserem Stromnetz lag die statistische Ausfallzeit im vergangenen Jahr mit 10,7 Minuten um fast 25 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt“, erklärt Geschäftsführer Hans-Hinrich Schriever. „Dies resultiert unter anderem aus unserem hohen Investitionsniveau, das wir auch im abgelaufenen Geschäftsjahr gehalten haben.“ Insgesamt 108 Millionen Euro hat der kommunale

Energieversorger investiert. Mehr als die Hälfte davon sind in den Erhalt, den Ausbau und die Modernisierung eigener Anlagen zur Strom- und Gasversorgung geflossen.

Elektromobilität und Ökostrom

Auch die Arbeit am Netz für das Tanken mit Strom ist für die EAM ein Schwerpunktthema: Insgesamt betreibt das Unternehmen 68 E-Ladesäulen in ihrem Netzgebiet, davon 14 Schnellladesäulen an wichtigen Verkehrsknotenpunkten. Diese bieten alle aktuellen technischen Standards der Ladeanschlüsse und ermöglichen eine Aufladung von bis zu 80 Prozent der Batteriekapazität innerhalb von 20 Minuten. Zudem bietet die EAM ihren Kunden auch Ladelösungen für zuhause an – ein weiterer Baustein zur Umsetzung der Energiewende.

So wie auch der Ökostrom, den die EAM seit ihrem Start im Jahr 2014 an alle Privat- und Gewerbekunden liefert. „Die EAM ist nah und nachhaltig“, betont Georg von Meibom. „Es ist gut, dass viele Menschen in der Region diese Qualitäten zu schätzen wissen und der treue Kundenstamm, den wir in den vergangenen Jahren aufbauen konnten, weiter kontinuierlich wächst.“



Jetzt einfach auf Grün wechseln!

Als regionaler Energieversorger bieten wir
100% Ökostrom, faire Vertragsbedingungen
und persönlichen Service vor Ort.

Wir verstehen uns.

www.EAM.de
Tel. 0561 9330-9330



www.rinis-brautmoden.com

SCHÄFER HÖRGERÄTE

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.



Weitere Testpersonen gesucht!

Wegen großer Nachfrage verlängern wir unsere Aktion. Trauen auch Sie sich und melden sich als Testhörer. Wir bieten unverbindlich und kostenlos ein Probetragen von Hörsystemen der Kassenleistungen bis hin zu High-end-Geräten. Wir helfen Ihnen - durch besseres Hören - die Lebensqualität zu steigern. Vereinbaren Sie einfach einen Termin bei uns!

Frankfurter Str. 4 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus
RAMSEGER GmbH



57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus

Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
wiwelker@web.de

Jetzt wieder
erhältlich!

Peter Hilger und
Samuel Leonhardt



KÖCHE aus LEIDENSCHAFT

Vom Koch-Event zum Kochbuch

Vor drei Jahren hatten kochbegeisterte Männer die Chance, mit Peter Hilger und Samuel Leonhardt für 50 Personen ein herausragendes Vier-Gänge-Menü zu zaubern. Am Ende dieses erfolgreichsten Koch-Events entstand die Idee, ein Kochbuch mit Rezepten von Peter Hilger und Samuel Leonhardt zu schreiben. Ziel war es nicht, ein allgemeines Kochbuch zu erstellen. Ziel war es vielmehr, zwei hervorragende Köche bei Ihrer Arbeit zu begleiten.

Auf mehr als 100 Seiten sind ausgesuchte Rezepte und Hinweise zur Zubereitung edler Gerichte aufgeführt. Das Spektrum ist breit angelegt, von Vorspeisen, über klassische Fleisch-, Fisch- und Wildgerichte bis hin zu ausgesuchten Desserts. Interessant ist auch das Kapitel „Basics“, indem z. B. die Zubereitung von Gewürz-Öl oder die Herstellung von Chutney erläutert werden.

Das Kochbuch zeigt das breite Spektrum der Westwälder Köche und ist gespickt mit Tipps, die einerseits das Leben in der Küche vereinfachen sollen, andererseits wertvolle Anregungen zur Verfeinerung der Speisen geben.



Das Kochbuch ist in den Buchhandlungen in Altenkirchen, Hachenburg, Bad Marienberg, Wissen und Betzdorf zum Preis von 25,- Euro erhältlich.

Werbering Hachenburg - Weihnachtsmarkt wird abgesagt -

- Anzeige -

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden – liebe Besucherinnen und Besucher unserer schönen LÖWENSTARKEN Stadt Hachenburg!

Schweren Herzens haben wir uns in der letzten Woche entschieden, unseren Weihnachtsmarkt in diesem Jahr komplett abzusagen. Die Pandemiesituation lässt uns als Verantwortlichen des Werbering Hachenburg im gesellschaftlichen und persönlichen Miteinander einfach keine andere Wahl.

Trotzdem werden wir alles daransetzen, Ihnen allen in den letzten beiden Monaten des Jahres ein „löwenstarkes und sympathisches“ Hachenburg zu präsentieren und weiterhin gerne für Sie alle mit unseren Fachgeschäften, unserem persönlichen Service und unserer starken Kundenorientierung mit viel Herzblut und Engagement da zu sein.

Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch und Ihren Einkauf bei uns in Hachenburg und ich möchte wirklich von ganzem Herzen an Sie alle appellieren, Ihre Weihnachtseinkäufe „lokal einzukaufen“. All unsere Mitgliedsbetriebe haben die entsprechenden Vorgaben für die Hygiene und das sichere Einkaufen vor Ort umgesetzt. Dem örtlichen Einkauf in unserer Löwenstadt steht also wirklich nichts im Wege.

Gemeinsam mit der Stadt Hachenburg werden wir Ihnen trotzdem eine tolle und weihnachtlich geschmückte Innenstadt präsentieren. Bereits am Eingang unserer Fußgängerzone bis hinauf zum Alten Markt haben wir die Stadt für Sie liebevoll weihnachtlich geschmückt.

Den Alten Markt werden wir mit Weihnachtsbäumen in einen „Weihnachtswald“ verwandeln. Wie immer werden die Bäume von den Kindertagesstätten und den Grundschulen in Hachenburg geschmückt. Auch in allen Mitgliedsbetrieben gibt es rund um das „schönste Fest des Jahres“ viele tolle und persönliche Aktionen, die Ihren Einkauf bei uns in Hachenburg lohnenswert machen. Lassen Sie sich bei einem entspannten weihnachtlichen Bummel in unserer Stadt einfach überraschen. Es lohnt sich.

In einigen Mitgliedsbetrieben haben wir mit unseren langjährigen Markthändlern des Weihnachtsmarktes gesprochen und dazu die kleine und persönliche Aktion „Händler unterstützen Händler“ ins Leben gerufen. Dort können Sie viele Produkte vom Hachenburger Weihnachtsmarkt einkaufen und damit auch diese Händler in der schlimmen wirtschaftlichen Lage ein wenig unterstützen. Mehr dazu im Innenteil unserer Weihnachtsausgabe des Hachenburger Löwen.

Zusätzlich bieten wir Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, vom 01. - 24. Dezember über unsere Facebook Seite jeden Tag ein neues Angebot oder eine kleine Aktion unserer Mitgliedsbetriebe an.

Lassen Sie sich überraschen und „liken“ Sie unsere Beiträge auf FACEBOOK.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Vorweihnachtszeit, viele persönlich wertvolle Momente in und mit Ihren Familien und freuen uns auf Ihren Besuch. Gesegnete und Frohe Weihnachten für Sie alle.

Volker Schürg und das Team vom Werbering Hachenburg



Foto: Foto Oehl

Vorstand Werbering Hachenburg

» Familienanzeigen

Am 17.11.2020 werde ich 70 Jahre alt.
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation kann ich leider meinen

70. Geburtstag

nicht so wie gewünscht feiern.
Daher bitte ich von persönlichen Gratulationen (Hausbesuchen) abzusehen.

Wolfgang Hörter
Isert im November 2020



Von Herzen 

wünschen wir dir, liebe Kerstin, zu deinem

40. Geburtstag, am 16. November 2020

 alles Liebe, Gesundheit und Glück
und dass dir ganz viele Menschen sagen:
Du bist einfach wunderbar!
Schön, dass es dich gibt!

 Mutti, Nadine und Daniela

Herzlichen Dank!

Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Anrufe zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken.

Brunhilde Scharfenstein
Schürdt, im November 2020

Am 18.11.2020 würde ich zwar gerne meinen

80. Geburtstag

feiern, nehme aber wegen der aktuellen Corona-Situation und den damit verbundenen Auflagen davon Abstand!

Ich bitte alle Gratulanten von häuslichen Besuchen abzusehen!

Helmut Augst
Helmenzen

anzeigen.wittich.de

METZGEREI SCHNUG 

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 026 80/80 90

BAUMPFLEGE  **WESTERWALD**

- BAUM- UND PROBLEMBAUMFÄLLUNG
- BAUMPFLEGE
- SEILKLETTERTECHNIK
- OBSTBAUMSCHNITT
- WURZELFRÄSARBEITEN
- HECKENSCHNITT

WWW.BAUMPFLEGE-WESTERWALD.DE
56593 Horhausen | Mobil: 0176-23314190

TAXI **Altenkirchen**

UB TAXI
UWE BISCHOFF

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Seniorenwohngemeinschaften

„Haus Gerda“ in Marienrachdorf, „Haus Emmy“ in Mogendorf, „Haus Mathilde“ in Ewighausen, „Haus am Berghof“ in Kroppach und „Haus Hermine“ in Herschbach.

Leben Sie in Eigenständigkeit und setzen Sie Ihren Bedürfnissen höchste Priorität. Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin für Ihr neues Zimmer.

Wir haben noch Zimmer frei! **Tel.: 02626 / 9248743**



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



KOSTENLOS **JETZT ONLINE**
IMMOBILIE BEWERTEN
www.kensington-mittelrhein.de

Suchen oder suchen lassen

Auf eigene Faust auf Immobiliensuche gehen oder lieber einen Makler beauftragen? Für viele Kaufinteressierte eine Abwägungssache: Ein Makler hat in der Regel einen guten Überblick über den Markt und erspart dem

Suchenden viel Zeit und Arbeit. Wer selbst Anzeigen durchforstet oder eine Suchanzeige schaltet, spart sich dafür die Maklerprovision – muss im Gegenzug aber auf die Expertise eines Fachmannes verzichten.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft

Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Wechseln ist einfach!

STICHTAG für Kfz-Versicherungswechsel
30 November

Jetzt Kfz-Versicherung wechseln und 10€ Tankgutschein sichern!

skwws.de/kfz-wechsel

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

SV Sparkassen Versicherung

Sparkasse Westerwald-Sieg

Wir suchen dringend für:

- **Leitenden Angestellten** ein großes Einfamilienhaus mit Garten und Garage, **KP bis 480.000 €!**
- **Rentnerhepaar** ein kleines Haus oder Bungalow, **KP bis 220.000 €**

Kostenfrei und diskret: Ihre Online-Wertermittlung
www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN

Wissen Sie wieviel Ihre Immobilie wert ist?

Was ist eine Immobilienblase?

Der Begriff Immobilienblase bezeichnet stark überbewertete Immobilien in einer Stadt oder Region, deren Wert konstant steigt. Der Markt „bläht“ sich immer weiter auf, bis ein Höhepunkt erreicht ist, woraufhin die Preise innerhalb kurzer Zeit stark nachgeben – die Blase platzt. Grund-

legend für eine Immobilienblase ist, dass die Werte von Gebäuden den Bezug zu realen Grundlagen, wie zum Beispiel der Bevölkerungsentwicklung, verloren haben. Auslöser für eine Immobilienblase können unter anderem auch Spekulationsgeschäfte der Marktbeteiligten sein.

Volkstrauertag 2020

75 Jahre gemeinsam für den Frieden

Zentrale Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 15. November 2020 im Plenarsaal des Deutschen Bundestages

Benefiz-Konzert BR Fernsehen • 9:00 Uhr
Live aus dem Bundestag ZDF • 13:30 Uhr

VOLKSBU
Gemeinsam für den Frieden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Foto: Pixabay, Gilsim, Sepuk

Jetzt Ihre alten Polstermöbel und Betten in Zahlung geben und die TRÖSSER "Tausch-Prämie" kassieren!

POLSTERMÖBEL UND BETTEN TAUSCH- AKTION!

500,- € Tausch- Prämie¹⁾

NUR BIS SAMSTAG!



**KOSTENLOSE
LIEFERUNG &
ENTSORGUNG²⁾**



3-Sitzer
**INKLUSIVE
4 MOTOREN**
in Kopf- und Fußteil



KOMFORT-RELAX SOFA
inkl. 4 Motoren in Dickleder Edition grau,
3-Sitzer 226 cm breit und 2-Sitzer, mit
manueller Kopfteilfunktion, 182 cm breit.

2299 €
- 500 €

1799,-
AKTIONSPREIS



- inkl. 2-motorischer Relaxfunktion
- verschiedene Größen

**INKLUSIVE
Topper**

1611 €
- 500 €

1111,-
AKTIONSPREIS

BOXSPRINGBETT MIT RELAXMOTOR
ca. 180 x 200 cm, inklusive motorischer Relaxfunktion
beidseitig, Unterbau und Obermatratze Taschenfeder-
kern, Topper PU, in zeitlosem Stoff grau.

RELAXSESSEL
Dickleder creme,
inkl. Home Button,
sofort lieferbar.



INKLUSIVE
2-motorischer
Relaxfunktion

899,- ~~1199,-~~
AKTIONSPREIS



MÜLHEIM-KÄRLICH Industriestraße 28 | 56218 Mülheim-Kärlich
Tel.: 0261/25 725 | Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr | Sa. 10 - 18 Uhr

troesser.de Troesser troesser_polsterspezialist

1) Gilt nur bei Kauf eines Bettes oder einer Garnitur ab 4 Sitzeinheiten. Ausgenommen Musterring, Stressless, Interliving, Gallery M, WK Wohnen und Birkenstock sowie Artikel aus dem Onlineshop.
2) Ihre neuen Möbel liefern wir bis ins Wohn- oder Schlafzimmer. Die Verpackung nehmen wir gleich wieder mit. Außerdem entsorgen wir Ihre alten Möbel kostenlos. (Gilt für Neukäufe in den Filialen ab 1250,- Euro.)

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. / Alle Preise in Euro, ohne Deko. Alle Maße sind Ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG
1. PLATZ
Beratungs-
kompetenz
Fachmärkte
Polstermöbel
Teilkategorie im
TEST Sept. 2019
7 Filialisten
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

TRÖSSER
Der Polstermöbel-Spezialist.

UNI-Polster Verwaltung GmbH & Trösser Co.KG, Hagelkreuzstr. 133, 46149 Oberhausen

DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL- UND BOXSPRINGBETTEN-SPEZIALIST! 13X IN IHRER NÄHE



LAGER VERKAUF

SAMSTAG, 14.11.2020

10.00 - 15.00 UHR

20 - 50% RABATT AUF
 LEGUANO BARFUßSCHUHE

Wer **günstig leguano Barfußschuhe** einkaufen will, sollte am 14.11.2020 einen Besuch beim Firmensitz der leguano GmbH einplanen. Bei diesem Lagerverkauf geben wir **20 - 50 % Rabatt** gegenüber dem UVP auf das gesamte angebotene Sortiment.

Es werden nicht alle Modelle in allen Größen angeboten. Preisreduzierte B-Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen. Nur solange der Vorrat reicht.

Bitte beachten Sie: Es besteht Maskenpflicht!



BUCHHOLZ - MENDT
INDUSTRIEPARK NORD 99
53567 BUCHHOLZ



ANZIEHEN,
ERLEBEN,
LOSLAUFEN!

Jetzt
günstig
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

2 KAUFEN

Das Angebot für den November!

+ 1 GRATIS

Nur so lange der Vorrat reicht!



**GEROLSTEINER:
SPRUDEL, MEDIUM,
& NATURELL**

12 x 0,75 l Kasten

+ Pfand: 3,30€, inkl. MwSt., Glas-Flaschen
Literpreis: 0,72€

UNSERE PREISE
BEI ABHOLUNG

Jetzt abholen!

...der freundliche Bierlieferant

Getränke Müller

Oberwambach • ☎ 026 81 - 16 73

Weihnachts- Lagerverkauf

Christliche Geschenkideen

Ob moderne Weihnachtsdeko aus Holz oder Artikel mit christlichen Motiven veredelt – bei uns finden Sie eine vielfältige Auswahl an großen und kleinen Weihnachtsgeschenken zu attraktiven Preisen.

Kuschelfreund „Felix“



GESCHENK IDEEN ZUM FEST

Für Nikolausteller oder Adventskalender

Jetzt auch in Gold



Olivenzholz aus Bethlehem/Israel





**Christliche
Geschenkideen**



uljo

Mörsbach OT Obermörsbach

Mittelstr. Zum alten Berg

Birkenweg

< Niedermörsbach Heimborn, Kroppach

L265 Betzdorfer Str. L265

Amelsweg 99

Kundert, Malberg > Gebhardshain, Betzdorf

Wir ziehen um!

Neue Adresse ab Januar 2021:
Zum alten Berg 9 · 57629 Mörsbach

Weiterhin erreichbar unter:
Tel. 02662 / 9546-0 · www.uljoe.de

Der Lagerverkauf bleibt – wir freuen uns auf Sie!

>> Noch bis 21.12.2020 <<

Ziegeleiweg 12 · 57627 Hachenburg
Tel. 02662/9546-0
Rund um die Uhr im Shop: www.uljoe.de

Gesonderte Öffnungszeiten
vor Weihnachten (9.11. - 21.12.2020):

Mo-Fr 8.30 bis 16.30 Uhr

Sa 9.30 bis 12.30 Uhr



- Anzeige -

Den Advent genießen



Foto: Pixabay/RitaE

Wenn es draußen kalt, dunkel und ungemütlich wird, tut es gut, sich zu Hause gemütlich einzuigeln. Kerzen oder Kaminfeuer sorgen für die Stimmung, Plätzchen und Glühwein oder weihnachtliche Schlemmereien für den Genuss. Wer den Besuch auf dem Weihnachtsmarkt vermisst, kann sich die typischen Spei-

sen wie Kartoffelpuffer, Waffeln oder Bratapfel auch am heimischen Esstisch schmecken lassen. Die passenden Zutaten für diese traditionellen Gerichte erhalten Sie auch bei regionalen Hofläden. Für Bratäpfel verwenden Sie am besten die Sorte Boskop, denn er ist schön säuerlich und behält seine Form.

Wintergetränke wärmen



Foto: pixabay/Bru-NO

Wird es draußen kalt und dunkel, steigt unsere Sehnsucht nach Wärme und Gemütlichkeit. Heiße winterliche Getränke wärmen neben dem Körper auch die Seele. Sind wir so richtig durchgefroren, dann lieben wir den Duft von Zimt, Nelken und anderen Wintergewürzen. Der Klassiker auf Weihnachtsmärkten ist wohl der Glühwein. Er lässt sich auch selber recht einfach zubereiten. Wählen Sie als Basis einen Wein von solider Qualität. Geeignet sind trockene bis halbtrockene kräftige Sorten, die sich im Zusammenspiel mit den Gewürzaromen behaupten können. Den

typischen Geschmack erzielen Sie mit Gewürzen wie Kardamom, Nelken, Piment, Sternanis, Zimt und Koriander, die Sie in einen Teebeutel geben. Kochen Sie den Rotwein zusammen mit Wasser und den Gewürzen kurz auf. Geben Sie eine in Scheiben geschnittene Orange dazu und lassen das Ganze dann bei milder Hitze ziehen. Am Ende wird der Gewürz-Teebeutel entfernt und der Glühwein mit Zucker abgeschmeckt. Eine alkoholfreie Alternative lässt sich auf der Basis von Früchtetee oder Fruchtsaft aus Äpfeln, Orangen oder Trauben ansetzen.

ab St. Martin
bis Weihnachten:

Gänsebraten „to go“

Gänsebraten zum Abholen (für 4 Pers.)

Eine ganze Gans wird von uns nahezu servierfertig vorbereitet, zerteilt und muss nur noch von Ihnen im Ofen warm gemacht werden oder Sie können die Gans auch warm bei uns abholen.

Neben der Gans beinhaltet unser Angebot:
Orangensauce, 4 Bratäpfel, Wirsinggemüse, Maronen-Rotkohl, Butter-Rosenkohl und 8 gefüllte Kartoffelklöße
Euro 79,90

Sonnenhof
Hotel-Restaurant
*** Superior

Kölner Straße 33
57635 Weyerbusch

Telefonische Vorbestellung:
02686/9880-0



Bitte bestellen
Sie unser
Gänseangebot
mindestens einen
Tag im voraus oder
auch gerne früher

www.sonnenhof-weyerbusch.de

Kaum eine Zeit des Jahres bietet mehr an Genüssen.

Entspannt feiern dank individuellem Catering



Foto: pixabay/g3gg0

Weihnachtsfeiern und adventliche Treffen sind eine gute Gelegenheit, um zum Abschluss dieses besonderen Jahres noch einmal einige frohe Stunden miteinander zu verbringen. Leider können gesellige Aktivitäten nur sehr eingeschränkt und unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln stattfinden. Vorsichtsmaßnahmen wie das Abstandhalten und ein vernünftiges Hygienekonzept machen hoffentlich bald wieder schöne und besinnliche Feiern in klei-

nem Rahmen möglich. Wer ein gemütliches Beisammensein im kleinen Kreis plant, nimmt gerne die Leistungen von Catering-Anbietern in Anspruch. Metzgereien, Partyservice-Anbieter oder Eventköche bieten eine vielfältige Speisenauswahl und professionelle Organisation. Der örtliche Getränkehandel hilft bei der Auswahl der passenden Getränke, um das Menü abzurunden. Lassen Sie sich bei Ihrem Anbieter vor Ort individuell beraten!

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG



HAUS TANNENHOF

ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG



Wir suchen Sie, eine engagierte, innovative, kundenorientierte, humorvolle

Pflegefachkraft m/w/d

Was wir anders machen...

wir sind mitarbeiterorientiert mit der Wertevorstellung:

„Wenn es dem Personal gut geht, dann geht es auch den Bewohnern gut“

Lebensqualität: 5-Tage-Woche

Kinderbetreuung in den Ferien

Lebensfreude: Überdurchschnittliche Bezahlung

Achtsamkeit: Gesundheitsfördernde Maßnahmen wie Massage, Reha-Sport, kostenfreies gesundes Frühstück u.v.m

Nachhaltigkeit: Int. u. ext. Fort- u. Weiterbildung
Vorbehaltsaufgaben wie z. B. vorwiegend Behandlungspflege und Pflegeprozesssteuerung

Ansprechpartner: Christina Jansenberger PDL
c.jansenberger@haustannenhof.de
Kragweg 2 · 57629 Heimborn-Ehrlich · Telefon 02688/9514-0
www.haustannenhof.de

HEIMBORN-EHRLICH

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Stahl- und Geländerbau und suchen zur Verstärkung unseres Teams

- Schlosser/Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w/d) intern
- Schlosser/Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w/d) für Montagetätigkeiten (Umkreis 100 km)
- Teilezurichter (m/w/d)
- Auszubildende Teilezurichter
- Auszubildende Metallbauer Konstruktionstechnik

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail an info@stahlbaubuchen.de

Stahlbau Buchen GmbH & Co. KG
Hanna Buchen
Morsbacher Str. 15
57537 Wissen



Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Mut zum Wechsel?

Einfach mal in der Zukunftsbranche arbeiten – das ist die Chance für motivierte Handwerker in den Bereichen SHK & Elektronik

- Monteur / Mechaniker
- Baustellen-Helfer
- Auszubildende

JETZT BEWERBEN!
AUCH QUEREINSTEIGER
(m/w/d)



57644 Hattert/Ww
Birkenweg 21
Tel.: 0 26 62 / 95 38 - 0
info@enwatec-ww.de
www.enwatec-ww.de



HEIZUNG | SANITÄR | NEUE BÄDER | ELEKTRO | SICHERHEIT aus Hattert



Steuerberatergesellschaft
Schneider & Kind

„Nicht am Erfolg sparen, sondern an Steuern!“

Wir sind eine fortschrittliche Steuerberatungskanzlei mit einem jungen, dynamischen & motivierten Team. Ihr verlässlicher Partner aus dem Westerwald! Sowohl bei den Multiplikatoren (Banken, Finanzämter), als auch bei den Mandanten sind wir als innovative, moderne Steuerkanzlei mit hoher Beratungskompetenz bekannt. Für unser junges, erfahrenes und hervorragend eingespieltes Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Kaufmännischer Mitarbeiter für unsere Personalabteilung (m/w/d) Teil- oder Vollzeit

Die Aufgaben

- Führung von digitalen Personalakten
- Beratung der Mandanten in Personalangelegenheiten
- Unterstützung der Mandanten im Bereich der Personalsuche und -einstellung
- Urlaubsverwaltung für Mandanten
- Durchführung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen mit allen dazugehörigen Leistungen

Das bringen Sie mit

- Interesse an der IT
- Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- Neugierde
- Selbstständigkeit
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Ausbildung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

STEUERBERATERGESellschaft
Silke Schneider & Andreas Kind
Hornisterstraße 8 · 57647 Nistertal
Telefon (02661)91746-0

www.schneider-kind.de info@schneider-kind.de

Vorstellungsgespräch absagen

Kommt die ersehnte Job-Zusage, erlischt automatisch das Interesse an weiteren Vorstellungsgesprächen bei anderen Unternehmen. Wer bereits vereinbarte Termine nicht mehr wahrnehmen möchte, sollte diese auf jeden Fall absagen. Es wäre unprofessionell und unhöflich, einem bereits zuge-

sagten Vorstellungsgespräch einfach fernzubleiben. Ein kurzer Anruf oder eine E-Mail genügen, um abzusagen – am besten verbunden mit einem Dank für das gezeigte Interesse. So spart der Personaler Zeit und unnötigen Aufwand und Sie hinterlassen einen guten Eindruck.



Neue Perspektiven eröffnen

Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V. ist ein modernes und zukunftsorientiertes Sozialunternehmen mit vielfältigen Arbeitsbereichen.

Für unser **Caritas-Altenzentrum Haus Helena in Hachenburg** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

- **Mitarbeiterin Hauswirtschaft/Reinigung**
- **Küchenhilfe**

jeweils w/m/d und in Teilzeit - 30 Prozent

Unser Angebot an Sie:

- Wertschätzende Vergütung nach dem Caritas-Tarif (AVR) mit regelmäßigen Entgeltsteigerungen und betrieblicher Altersvorsorge
- Arbeitsplatz mit Zukunft
- Ansprechendes Betriebsklima und Raum für eigene Ideen

Sie identifizieren sich mit den Zielen der Caritas und bejahen die Besonderheiten des kirchlichen Dienstes? Neue Gesichter sind uns immer herzlich willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind selbstverständlich erwünscht. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de oder melden Sie sich telefonisch.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne:
Einrichtungsleiterin Anja Kohlhaas
Tel. 02662-96 22 20
Haus Helena · Hachenburg
www.caritas-ww-rl.de



Bei uns stehen die Zeichen auf grün. Starten Sie mit uns durch!



Seit über 30 Jahren planen und fertigen wir Wasser-aufbereitungsanlagen für faszinierende Marken. Was uns so einzigartig macht? Wir sind Menschen, die anpacken: Problemlöser, Multitalente, verlässliche Ansprechpartner, Wegbereiter und – wenn nötig – auch mal Feuerwehr. Aber vor allem sind wir eins: Hilfsbereite Kollegen. Sie denken, Sie passen zu uns? Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen!



Vertriebsmitarbeiter im Innen- und Außendienst (m/w/d)

Hausmeister in Vollzeit oder Teilzeit (m/w/d)

www.envirofalk.com/karriere

EnviroFALK GmbH
Prozesswasser-Technik

Gutenbergstraße 7
56457 Westerburg

Tel. +49 2663 9908-0
www.envirofalk.com

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Busfahrer (m/w/d)

ab sofort für
Linienverkehr/Gelegenheitsverkehr
in Puderbach gesucht.



www.spies-reisen.de

Anfragen unter 0171/3249583



Als INNO FRICTION GmbH verbinden wir Innovationsfreude mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Herstellung von Reibbelägen. Auf der Basis unserer Kompetenzen im Bereich Materialentwicklung und der dazugehörigen Fertigungsverfahren richten wir uns konsequent auf die Anforderungen eines sich schnell verändernden Marktes aus. Unsere Produkte kommen weltweit in diversen Industrieanwendungen beispielsweise in Aufzügen, Elektromotoren oder Windkraftanlagen zum Einsatz. Im Bereich Automotive liefern wir neben Reibbelägen für Kupplungen auch Komponenten für Hybride und Nebenaggregate.

Zur Komplettierung unseres Teams im Bereich Produktion „Industriefertigung/CNC“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet und in Vollzeit einen

Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Frästechnik (m/w/d)

- Ihre neue Stelle:**
- Einrichten und Bedienen mehrachsiger CNC-Fräs- und Drehmaschinen
 - Selbstständiges Rüsten der Maschinen
 - Lesen der vorgegebenen Zeichnungen
 - Teilekontrolle und Korrekturmaßnahmen sowie Einstellung von Werkzeugen
 - Erstellung von Programmen und Werkzeuglisten für die Fertigung von Einzelstücken und Kleinserien auf der Maschine
 - Kontinuierliche Überwachung des Fertigungsprozesses unter Einsatz von Prüfmitteln und Qualitätssicherungsverfahren
 - Erstellung von Spannvorrichtungen
 - Durchführen kleiner Wartungsarbeiten (TPM)

- Das bringen Sie mit:**
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Zerspanungsmechaniker (m/w/d) oder vergleichbares
 - Fundierte CNC-Programmierkenntnisse
 - Sicherer Umgang mit Mess- und Prüfmitteln
 - Bereitschaft zur Schichtarbeit
 - Hohes Qualitätsbewusstsein
 - Zuverlässige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Teamfähigkeit

- Was wir Ihnen bieten:**
- Selbstständiges Arbeiten in einem leistungsstarken Team
 - Vielseitige und verantwortungsvolle Projektarbeit
 - Kurze Entscheidungswege
 - Wertschätzender und respektvoller Umgang miteinander
 - Attraktive, leistungsgerechte Vergütung



Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail an unsere Personalabteilung.

Frau Katharina Adam
katharina.adam@innofriction.com
Tel. +49 (2682) 708-200

INNO FRICTION GmbH, Industriestraße 7, 57577 Hamm/Sieg, www.innofriction.com
Wir bilden aus! Unsere freien Ausbildungsstellen finden Sie auf unserer Homepage.

Die DAA Siegen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Deutsch-Lehrkräfte (m/w/d)

mit BAMF Zulassung zur Lehrtätigkeit gemäß § 15 IntV

- ▶ für berufsbezogene Deutschsprachförderungskurse (DeuFöV)
- ▶ Integrationskurse BAMF
- ▶ im Vor- und Nachmittagsbereich
- ▶ auf Honorarbasis

Näheres finden Sie auf unserer Internetseite:
daa-siegen.de/ueber-die-daa/stellenangebote

Deutsche Angestellten-Akademie

Hindenburgstraße 7
57072 Siegen

Elif Kahya

☎ 0271 23094-18

✉ elif.kahya@daa.de

daa-siegen.de



Bildung schafft Zukunft.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld
im Raiffeisenland

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr. **Bezirk**
0401-006 Altenkirchen/TB

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.





Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Stellen suchen & finden



**Dipl.-/Master Psychologe (m/w/d) oder
Dipl.-/Master Sozialpädagoge (m/w/d) in
Vollzeit oder Teilzeit (mind. 80%)**

MEDIAN ist ein modernes Gesundheitsunternehmen mit rund 120 Rehabilitationskliniken, Akutkrankenhäusern, Therapiezentren, Ambulanzen und Wiedereingliederungseinrichtungen und ca. 15.000 Beschäftigten in 14 Bundesländern. Als größter privater Betreiber von Rehabilitationseinrichtungen mit etwa 18.000 Betten und Behandlungsplätzen besitzt MEDIAN eine besondere Kompetenz in allen Therapiemaßnahmen zur Erhaltung der Teilhabe.

Die MEDIAN Klinik Wied ist eine Facheinrichtung für psychosomatische Medizin, welche ca. 160 Mitarbeiter beschäftigt. Die Klinik besteht aus zwei örtlich voneinander getrennten Häusern mit 214 Behandlungsplätzen. In ihr werden Abhängigkeitserkrankte – Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige in den verschiedenen Stadien ihrer Krankheitsentwicklung behandelt.

Für unsere Klinik Wied suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als **Dipl.-/Master Psychologe (m/w/d) oder Dipl.-/Master Sozialpädagoge (m/w/d)**

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung in der Patientenversorgung als Bezugstherapeut, in der Gruppen- und Einzeltherapie als Mitglied eines Behandlerteams
- Mitbeteiligung in der Weiterentwicklung der Fachkonzepte und im Qualitätsmanagement der Klinik

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene oder fortgeschrittene, psychotherapeutische Ausbildung bzw.
- eine Zusatzausbildung in einem von der Deutschen Rentenversicherung anerkannten Therapieverfahren für den Bereich Abhängigkeitserkrankungen
- Empathie und Teamfähigkeit verbunden mit fachlicher und sozialer Kompetenz
- Verantwortungsbereitschaft sowie Freude an der Kooperation innerhalb eines multiprofessionellen Teams aus Psychotherapeuten, Ärzten, Sozialarbeitern und Funktionstherapeuten

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in einem wertschätzenden, lebendigen und innovativen Team
- Regelmäßige Fachanleitung sowie die Möglichkeit der Anerkennung praktischer Tätigkeiten im Rahmen der Ausbildung
- eine angemessene Vergütung, Förderung von Fort- und Weiterbildung
- regelmäßige interne und externe Supervisionen sowie interne Fortbildungen
- flexible Arbeitszeitmodelle

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Ihre Fragen beantwortet gern die Personalabteilung unter Telefon +49 (0) 2662/806-115/-135.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung über unser Jobportal.

MEDIAN Klinik Wied

Mühlental · 57629 Wied · www.median-kliniken.de



Schlachtfest to go vom 20. bis 22. November 2020

Telefonisch vorbestellen und abholen

Freitag: von 17.30 bis 21.00 Uhr

**Samstag: von 11.30 bis 14.00 Uhr und
von 17.30 bis 21.00 Uhr**

**Sonntag: von 11.30 bis 14.00 Uhr und
von 17.30 bis 20.00 Uhr**

Panhas diesmal nur kalt zum Mitnehmen

Haxen und Eisbein bitte bis zum 18.11.20 vorbestellen.

**Es lädt ein: Familie Mäueler,
51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87**

www.friedental.de

Es wird mal wieder Zeit, etwas
Wichtiges zu sagen:

DANKE!

... und das am besten mit einer Anzeige in Ihrer
Wochenzeitung, denn so erreichen Sie ALLE Ihre
Kunden, Gäste, Patienten, Freunde und Bekannten.



Alle Abbildungen verkleinert.

Dies ist nur eine kleine Auswahl aus unserem
umfangreichen Weihnachtsglückwunsch-Katalog!

**Gerne beraten wir Sie, um mit Ihnen Ihre
persönliche Anzeige zu gestalten.**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

REIFENFACHBETRIEB
KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!
REIFEN HÖFER GMBH
 Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
 Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.



fliesen schüler
Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59
 Verkauf und Verlegung von:
 Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten
 sowie Trockenbau & Estricharbeiten
 info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de



Auch im tiefsten Tal können wir immer noch das Licht am Horizont sehen! Durchhalten, Lösungen finden, Hoffnung... Und am Ende: **Aufatmen!** (Bettina Graf)

Für die bevorstehende **Adventzeit** halten wir in unserem Geschäft advent- und weihnachtliche **Dekorationen** für Sie bereit.
 Wir freuen uns auf Sie.
 Das Team vom **Blumenhaus Au** - Weyerbusch-

G O L D A N K A U F

GOLDSCHMUCK



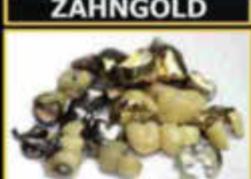
Wir kaufen Gold:

- Silber
- Münzen
- Platin
- Palladium
- Medaillen
- Barren
- Diamant- und Brillantsteine

GOLDBARREN



ZAHNGOLD



Unser Service für Sie:

- Gravuren
- Reparatur
- Schmuck-reinigen
- Uhren-Batteriewechsel
- Uhren- & Schmuckreparatur

GOLDMÜNZEN



SILBERSCHMUCK



> Edelmetallankauf zu Tagesbestpreisen
 > Diskretion und faire Preise garantiert
 > Kostenlose Vor-Ort Analyse
 > Keine Verkaufsverpflichtung
 > Sofortige Schätzung und Barauszahlung

SILBERMÜNZEN



TAFELSILBER&ZINN



Das Goldhaus
 Wilhelmstraße 22 · 57627 Hachenburg
 Tel.: 0173 / 5364053
 Mo. - Fr. 10.00-17.30 Uhr · Sa. 10.00-14.00 Uhr

GOLD & SILBERUHREN





LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Pflanzen
Breuer
grün erleben

MACH'S DIR GEMÜTLICH!

GROSSE VIELFALT AN LICHTERKETTEN UND ADVENTSDEKO



NEUE DEKO, SCHÖNE STIMMUNG



IHR SEID MIT ABSTAND UNSERE BESTEN KUNDEN!

Gemeinsam schaffen wir es, in unserem luftigen Gartencenter mit großzügigen Wegen, die Sicherheits- und Hygieneregeln einzuhalten. Viel Freude beim Einkauf.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.–Fr. 9:00–19:00 Uhr . Sa. 9:00–18:00 Uhr . So. 11:00–16:00 Uhr* (*Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)

